



2026

ZimBus Radreisen



www.zimbus-reisen.de





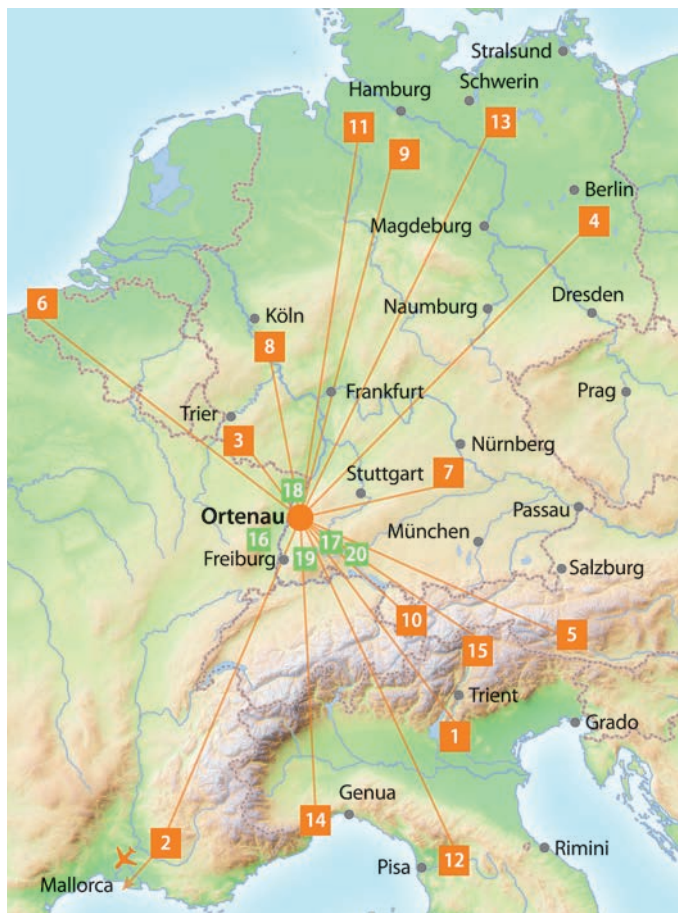
Herzlich willkommen, liebe Radreisegäste,

auch in diesem Jahr begleiten wir Sie wieder zu den schönsten Zielen und Plätzen Europas.

Freuen Sie sich auf neue Touren, die unser Angebot spannend erweitern, sowie auf bewährte Reisen, die immer wieder begeistern und tolle Erlebnisse bieten. Unsere erfahrenen, lokalen Radreiseführer teilen ihr umfangreiches Wissen über Landschaft, Natur und Kultur mit Ihnen und haben immer den ein oder anderen Geheimtipp parat.

Entdecken Sie mit uns die Welt auf zwei Rädern – individuell, authentisch und unvergesslich.

Ihr ZimBus Team



Titel: © Galtuer.com, pixelio.de, ZimBus, pixabay.com

Radreisen

1	22.04. – 26.04.	5 Tage	Radreise Gardasee	Neu!	6 – 9
2	29.04. – 06.05.	8 Tage	Mallorca Trauminsel & Radparadies		10 – 13
3	04.05. – 08.05.	5 Tage	Saartal Weinhotel & Radelgenuss		14 – 17
4	15.05. – 22.05.	8 Tage	Berlin & Spreewald mit dem Rad entdecken		18 – 21
5	05.06. – 15.06.	11 Tage	Der Alpe-Adria-Radweg von Salzburg bis Grado		22 – 25
6	22.06. – 29.06.	8 Tage	Flandern Radeln an Belgiens Küste	Neu!	26 – 29
7	04.07. – 08.07.	5 Tage	Altmühltal Radelromantik im fränkischen Seenland		30 – 33
8	13.07. – 18.07.	6 Tage	Der Rhein-Radweg von Mainz bis Köln		34 – 37
9	04.08. – 10.08.	7 Tage	Radreise Lüneburger Heide	Neu!	38 – 41
10	14.08. – 19.08.	6 Tage	Galtür Silvretta-Gipfel & Bergseen		42 – 45
11	25.08. – 01.09.	8 Tage	Elbe – Nordsee – Weser eine maritime Traumroute per Rad entdecken	Neu!	46 – 49
12	10.09. – 15.09.	6 Tage	Radelgenuss in der malerischen Toskana		50 – 53
13	25.09. – 01.10.	7 Tage	Radreise Mecklenburgische Seenplatte		54 – 57
14	03.10. – 07.10.	5 Tage	Radreise Pietra Ligure		58 – 59
15	10.10. – 16.10.	7 Tage	Der Etschtal-Radweg vom Reschenpass zum Gardasee		60 – 61

Bus&Bike Tagesfahrten

Unser Bus bringt Sie bequem zum Startpunkt. Von dort aus erkunden Sie die Strecke auf eigene Faust in Ihrem eigenen Tempo – unabhängig von einer Gruppe und ohne Radreiseleiter.

16	17.04.	Römer Tour vom Elsass in die Ortenau		62 – 63
17	11.05.	Neckartal von Villingen-Schwenningen bis Horb am Neckar	Neu!	64 – 65
18	28.05.	Rhein-Radweg von Breisach nach Kehl	Neu!	66 – 67
19	22.07.	Schwarzwald-Panorama-Radweg von Freudenstadt nach Villingen-Schwenningen	Neu!	68 – 69
20	27.07.	Entlang der Donau von Donaueschingen nach Sigmaringen		70 – 71

Beratung
und
Buchung

ZimBus
Gengenbach

77723 Gengenbach
Flößerstraße 15
Telefon 07803 6027-0

Reisewelt

77723 Gengenbach
Victor-Kretz-Straße 15
Telefon 07803 6645

Radfahren mit



Radreisen in der Gruppe

Das bedeutet bei uns: **maximal 20 – 25 Teilnehmer (pro Guide), Rundumorganisation und erfahrene, örtliche Radguides auf allen Touren.**

In lockerer Atmosphäre lernen Sie Ihre Mitreisenden schnell kennen, bei gemeinsamen Radtouren kommen Sie miteinander ins Gespräch. Zusammen entdecken Sie die schönsten Routen.

Ihr Radreiseführer kennt die Region, sorgt für unvergessliche Momente und ist Ihr Ansprechpartner bei allen Fragen rund um die Radtouren.

Während Sie in die Pedale treten und die vorbeiziehende Landschaft genießen, kümmert sich Ihr Chauffeur um den **Gepäcktransport** zum nächsten Übernachtungsort (nicht bei Standorthotels).

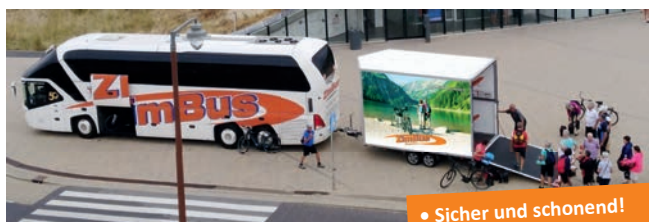


Wie wird mein Fahrrad transportiert?

Sie radeln auf allen Radtouren (bis auf Mallorca) mit Ihrem eigenen Fahrrad. **Die Radverladung findet in der Regel 1 – 2 Werktage vor Reisebeginn zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr in Gengenbach an unserem Betriebsstandort in der Flößerstraße 15 statt.** Wir transportieren Ihr Rad mit dem einzigartigen Verladekonzept Bikeliner – d. h. Ihr Fahrrad wird über eine bequeme Rampe in den Anhänger geschoben und in vorgefertigten Rad-schienen mit einer Haltestange und Haltebändern fixiert.

Bitte montieren Sie Radkörbe und Gepäcktasche vor der Verladung ab; der Akku muss fest am Rad montiert bleiben. Er kann nicht separat transportiert werden.

Auf der Rückreise kann Ihr Rad auf Wunsch an Ihrer Ausstiegsstelle ausgeladen oder am ZimBus Betriebshof, Gengenbach deponiert werden, so dass Sie das Rad innerhalb der nächsten Werktage abholen können.



Fahrradtransport mit dem BIKELINER®-Verladesystem

Unsere Fahrradreisen sind optimal für jede Altersgruppe geeignet. Egal ob Tourenrad, Rennrad, E-Bike oder Pedelec – Ihr eigenes Rad, mit dem Sie sich auskennen und auf dem Sie sich wohl fühlen, wird mit dem einzigartigen und von unseren Kunden hochgelobten Verladekonzept Bike-liner transportiert.



- Sicher und schonend!
- ohne großen Zeitaufwand!
- einzigartig in der Ortenau!



Welche Tour passt zu mir?

Unsere Schwierigkeitsgrade basieren auf den zu überwindenden Höhenunterschieden, der Länge der täglichen Etappen sowie den klimatischen Bedingungen vor Ort.

Grundsätzlich sind alle Touren auf E-Bikes ausgelegt. Eine Teilnahme ohne elektrische Unterstützung ist grundsätzlich möglich – das gefahrene Tempo erfordert dann eine sehr gute Kondition, um das gemeinschaftliche Rad-erlebnis genießen zu können.



für Einsteiger & Genussradler

Sie hat die Lust zum Radeln gepackt und möchten an Ihrer ersten Radreise teilnehmen?

Sie haben schon häufiger Radreisen unternommen, doch diesmal wollen Sie es gemächlich angehen?

In beiden Fällen eignen sich die Radreisen dieser Kategorie. Es erwarten Sie einfache Radtouren in flachem Gelände, wie z. B. gut ausgebauten Flussradwegen.



für Freizeitradler mit normaler Kondition

Diese Kategorie schließt Radtouren in flachem, aber auch hügeligen Gelände mit leichten bis mittleren Steigungen mit ein.



für geübte Radler mit guter Kondition

Sie haben eine gute Kondition und sind ein geübter Radler? Dann sind die Touren dieser Kategorie die richtige Wahl für Sie. Sie erwarten mittelschwere bis schwere Touren in flachem und hügeligem Gelände mit gelegentlich längeren Anstiegen und Abfahrten.



Was muss ich mitnehmen?

Das Tragen eines **Fahrradhelms** ist in vielen Ländern Pflicht. Auch wir empfehlen Ihnen, einen Helm aufzusetzen. Wenn Sie längere Etappen fahren, dann sind eine **Fahrradhose und Handschuhe** unverzichtbar. Gute Radtrikots transportieren den Schweiß nach außen ab. Eine **Luftpumpe, Reparaturwerkzeug und ein Ersatzschlauch** sind ebenfalls ein Muss. Denken Sie bitte auch an eine **Trinkflasche** für unterwegs.



Was muss ich sonst noch beachten?

Sie üben Ihren Sport auf eigenes Risiko aus. Für Unfälle und körperliche Schäden, die aus der Ausübung des Radsports herrühren, haftet ZimBus in keinem Fall, auch dann nicht, wenn Sie in einer Gruppe mit oder ohne Radreiseführer fahren.

Für die Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften sind Sie selbst verantwortlich, auch dann, wenn Sie in einer Gruppe mit oder ohne Gruppenleiter fahren.

Mit unserer Reisebeschreibung informieren wir Sie so genau wie möglich über den geplanten Reiseverlauf unserer Reisen. Unsere aktiven Reisen in der Natur werden wegen der natürlichen Gegebenheiten wie Wetter hin und wieder von unserer Reiseleitung vor Ort mit großem Sachverstand und Ortskenntnis an die jeweiligen Gegebenheiten angepasst (Schlechtwetterprogramm). Im Falle von höherer Gewalt behalten wir uns notwendige kurzfristige Änderungen des Reiseverlaufs, vergleichbarer Art vor. Diese werden den Gesamtzuschnitt der Reise jedoch nicht wesentlich beeinträchtigen.

Italien

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Besuch einer Olivenölmühle
- Borghetto – eines der schönsten Dörfer Italiens
- Aussichtspunkt Castei



5 Tage
ab €
999.-
p.P. im DZ

Radreise Gardasee

1. Tag **Anreise**

Über Basel – Gotthard Tunnel – Mailand Anreise an den beliebten Gardasee. Neben einer herzlichen Begrüßung im Hotel oberhalb von Garda erwarten Sie in der Region eine mediterrane Pflanzenwelt, malerische Buchten, idyllische Fischerdörfer, mittelalterliche Burgen und historische Städtchen.

2. Tag **Durch die Weinberge des bekannten Bardolino Weins**

– ca. 45 km / ca. 500hm

Nach dem Frühstück starten Sie zu Ihrer ersten Radtour. Das Dorf Costermano liegt in den sanften Hügeln des Gardasees. Von dort erkunden Sie das Hinterland, geprägt von Weinreben und Olivenbäumen. In Caprino Veronese begegnen Sie ruhigen, ländlichen Dörfern abseits der Touristenpfade. Weiter führt die Route in die Weinberge und Olivenhaine Bardolinos. Oliven, Zypressen und Aromapflanzen erinnern an das typische Mittelmeerklima. Bei einer Olivenölmühle besteht die Gelegenheit, das regionale Öl zu verkosten.

Von Aussichtspunkten am See nutzen Sie den perfekten Hintergrund für Erinnerungsfotos. Mittagessen in einer typischen Trattoria möglich. Der zweite Teil der Tour führt durchs Hinterland von Lazise zurück zum Hotel in Garda.

3. Tag **Valeggio sul Mincio und Tortellini**

– ca. 60 km / ca. 100 hm

Vom Hotel aus erreichen Sie heute bald die Küste des Sees. Sie radeln an den wunderschönen Ufern entlang sowie den Dörfer Bardolino und Lazise, wo Sie eine Cappuccino Pause einlegen können. Lazise, die erste Gemeinde in Europa, reich an Geschichte und Denkmälern, ist ein spannendes Plätzchen für Touristen. Sie radeln weiter nach Peschiera del Garda, das einst ein strategischer wichtiger Punkt für die Kontrolle der Region darstellte. Die schönen venezianischen Mauern sind immer noch perfekt erhalten und sprechen heute noch davon. Von hier aus beginnt der berühmte Radweg entlang des Flusses Mincio. Sie fahren auf dem

Radweg durch den Naturpark Alto Mincio und erreichen Borghetto, das in die Liste der „schönsten Dörfer Italiens“ aufgenommen wurde. Die alten Mühlen dort sind nun Restaurants und Privathäuser, aber die mittelalterliche Atmosphäre ist immer noch spürbar. Nach einem kurzen Spaziergang durch Borghetto geht es hinauf nach Valeggio sul Mincio, berühmt für seinen Liebesknoten oder den Tortellini! Die Rückfahrt nach Garda erfolgt wie auf dem Hinweg oder über den Hügel.



5 Tage | Mittwoch – Sonntag

REISETERMIN

22.04. – 26.04.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 4 Übernachtungen im Poiano Resort****
- 4x Frühstücksbuffet
- 4x 3-Gang-Abendessen vom Buffet
- 3 begleitete Radtouren mit 2 Radreiseführern
- 1x Besuch Olivenölmühle inkl. Probe

p.P. im DZ € 999.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 39.-

Abreise ca. 06.00 Uhr
Rückkehr ca. 20.00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel C unserer Reisebedingungen.



Die Auswahl Ihres Radguides ist in Vorbereitung.



© SRG

4. Tag **Torri del Benaco**

– ca. 35 km / ca. 640 hm

Heute erwartet Sie die anspruchsvollste Etappe. Von Garda fahren Sie nach Castei, einem wunderbaren Aussichtspunkt über Punta San Vigilio. Goethe besuchte den Gardasee hier, ebenso Adelige, Politiker wie W. Churchill und zahlreiche Hollywood-Schauspieler. Von dort führt eine teilweise verkehrsarme Panoramastraße nach Torri del Benaco, mit einer Cappuccino-Pause im Zentrum des Fischerdorfs und

dem Scaliger-Schloss. Anschließend geht es weiter nach Albisano, wo die Panoramaterrassen locken. Optional lässt sich der Aufstieg nach San Zeno di Montagna fortsetzen (Aufstieg ca. bis 600 m). Die Abfahrt führt gemütlich zurück nach Marciaga und schließlich wieder nach Garda ins Hotel.

5. Tag **Heimreise**

Heute heißt es Abschied nehmen von Bella Italia. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck treten Sie die Heimreise an.



© SRG



© SRG

Spanien

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Tour-Abschluss auf der „Knoblauchburg“ Castillo de Sa Punta de n'Amer Halbinsel Sa Coma
- Katamaran-Fahrt (mit Räder) entlang der Küste bis Cala Ratjada mit Besuch der Höhlen von Artà
- Königsetappe Bergtour San Salvador



Auch als individuelle Badereise buchbar!

8 Tage | Mittwoch – Mittwoch

REISETERMIN

29.04. – 06.05.2026

LEISTUNGEN

- Flughafentransfer ab/bis Ortenau
- Flug ab Karlsruhe/bis Stuttgart mit Eurowings
- Hoteltransfers
- Reisebegleitung
- 7 Übernachtungen im Hipotel Mediterraneo**** in Sa Coma
- Halbpension
- Begleitete Touren mit maximal 12 Teilnehmern pro Gruppe
- Vesperspaket für die Radtouren

p.P. im DZ mit Meerblick

€ 1.399.-

p.P. im DZ Select

€ 1.499.-

ZUSCHLÄGE

EZZ Meerblick p.N.	€ 40.-
EZZ Select p.N.	€ 50.-
Radmieste	€ 255.-
Haftungsausschluss (obligatorisch)	€ 25.-

Karlsruhe/Baden-Baden – Mallorca 11.15 Uhr – 13.10 Uhr*
Mallorca – Stuttgart 12.55 Uhr – 14.55 Uhr*

*voraussichtliche Flugzeiten, vorbehaltlich Änderungen

Für diese Reise gilt Stornostaffel C unserer Reisebedingungen.

Mallorca Trauminsel & Radparadies

Ihr Hotel

Entdecken Sie den Charme des Hipotels Mediterráneo, ein spektakuläres 4-Sterne-Hotel nur für Erwachsene (18+) direkt am idyllischen Strand von Sa Coma gelegen. Das Hotel wurde 2023 renoviert und bietet Ihnen ein unvergessliches Erlebnis direkt am Strand.

Die **Doppelzimmer mit Meerblick** (30 m²) befinden sich auf den Etagen 0, 1 oder 2 des Hotels und bieten ein Doppelbett oder 2 Einzelbetten, ein Bad und einen möblierten Balkon, auf dem Sie die herrliche Sonne Mallorcas genießen können. WLAN-Internetzugang, Bad, Zimmersafe, Minibar (gegen Aufpreis), Klimaanlage, Pflegeartikel, TV mit Flachbildschirm, Heizung, Kosmetikspiegel, Föhn, Telefon (kostenpflichtig), Balkon, Weckrufservice

Die **luxuriösen Select-Doppelzimmer** (30 m²) befinden sich auf den

Etagen 5 und 6 des Hotels und bieten großzügige Geräumigkeit, ein Bad und einen möblierten Balkon mit fantastischem Meerblick. In den Select-Doppelzimmern erwarten Sie folgende Extras: Aufmerksamkeit des Hauses zur Begrüßung, Bademantel, TV, Kaffeemaschine mit Kaffeeapseln, Poolhandtücher und Aufdeckservice.

WLAN-Internetzugang, Bad, Zimmersafe, Minibar (gegen Aufpreis), Klimaanlage, Pflegeartikel, TV mit Flachbildschirm, Heizung, Kosmetikspiegel, Föhn, Telefon (kostenpflichtig), Balkon, Weckrufservice, Aufmerksamkeit des Hauses zur Begrüßung



Kathmandu Hybrid Pro 800

CUBE, Motor Bosch Drive Unit Performance CX GEN4 (85Nm), Akku Power Tube 625 WH, Federgabel SR Suntour XCM ATB Coil, 100 mm, Shimano Deore; disc break, Übersetzung: 11-46/10-fach, Rahmengrößen: XS, S, M, L

Sonderausstattungen auf Anfrage & unverbindlich. Weitere Radtypen auf Anfrage.



Geplanter Radguide

Frank Zimmermann

Seit mehr als 15 Jahren Radguide dieser Klassiker-Reise.



Geplanter Radguide

Tobias Hauger

Geführt von einem Radguide, der die Gegend in- und auswendig kennt.



Ihre Radtouren

In Zusammenarbeit mit dem bekannten Radsport-Unternehmen Hürzeler bieten wir Ihnen tolle, geführte Radtouren in den Kategorien „Relax“ und „Sportiv“ an.

Sa Coma ist der perfekte Ausgangsort für genussliche Ausfahrten aber auch für längere, anspruchsvollere Touren im hügeligen, bewaldeten Hinterland. Um Ihnen schon einen ersten Einblick zu verschaffen, hier einige Tourenbeispiele:

Rundtour durchs Hinterland nach Sant Llorenç

– ca. 33 km / ca. 126 hm

Der Weg führt sogleich ins Landesinnere. Sie fahren über ruhige Seitenstraßen durch die malerisch-rustikale Gegend, vorbei an der Ortschaft Son Carrió und weiter nordwärts. Die Straßen sind – typisch mallorquinisch – gesäumt mit Trockenmauern und führen durch die bäuerliche Landschaft, vorbei an Viehweiden, Obstgärten, Gemüse- und Getreideäcker. Nach gut 12 Kilometern erreichen Sie die Ortschaft Sant Llorenç. Von hier beginnt bereits der Rückweg nach Sa Coma. Nach einem Schwenker bewegen Sie sich in Südrichtung zurück an die Küste. Bei Km 19,5 erreichen Sie eine kleine Anhöhe, den höchsten Punkt der Tour 130m über dem Meeresspiegel, von der sich ein schöner Ausblick auf das Umland bietet. Weiter geht's der Küste entgegen, wo Sie nach 32 Kilometern den Ausgangsort Sa Coma erreichen.

Geniesser-Rundtour durch den Osten Mallorcas ab Sa Coma

– ca. 56 km / ca. 285 hm

Auf der wunderbaren Meerpromenade entlang der herrlichen Sandstrände Sa Comas und Cala Millors geht es nordwärts. Es folgt ein kurzer Abstecher an die Costa del Pins. Sie fahren bis zum Straßenende, wo sich uns am Cap d'es Pinar ein romantischer Ausblick auf das tiefblaue Mittelmeer bietet. Weiter führt die Strecke zurück und dann ins Landesinnere, Richtung Artà. Sie bewegen sich auf schönen, ruhigen Nebenstraßen, die häufig von Trockenmauern gesäumt sind. Nach ca. 27 km erreichen Sie Artà – ein sehr gut erhaltenes, traditionelles Städtchen, überblickt vom weither sichtbaren Wallfahrtskirche umgeben von imposanten Festungsmauern. Sie verlassen Artà in südwestlicher Richtung, die Strecke wird nun hügeliger und erreicht nach ca. 9 km den Scheitelpunkt, von wo aus Sie über den schönen Cami Sa Begura nach Sant Llorenç und Son Carrió zurück nach Sa Coma gelangen.

Ins hügeligen Küstenhinterland

Sa Comas – ca. 45 km / ca. 221 hm

Sie fahren landeinwärts auf ruhigen, häufig von Trockenmauern gesäumten, Nebenstraßen und durchqueren die für Mallorca so typische, landwirtschaftlich geprägte, Landschaft mit Viehweiden, Obstgärten und Olivenhainen. Über die Ortschaft Son

Carrió gelangen Sie westwärts nach Manacor – der drittgrößten Stadt Mallorcas und Heimatort des Tennis-Weltstars Rafael Nadal. Nun wird die Strecke hügeliger und Sie nähern sich Son Macià. Im Zentrum dieses ruhigen authentischen Dörfchens findet sich ein kleiner Marktplatz, der mit verschiedenen Restaurants einlädt die Seele baumeln zu lassen. Danach führt Sie die Tour über äußerst ruhige und einsame Landstraßen zurück an die Küste zum Hafenort Porto Christo und schließlich zum Ausgangsort dieser Fahrt, nach Sa Coma.

Rundtour nach Petra

– ca. 77 km / ca. 382 hm

Die Strecke führt gleich ins Landesinnere und westwärts über Son Carrió bis nach Manacor, die Sie südlich, auf der Ringstraße umfahren. Bald sind Sie wieder auf dem Lande. Die Gegend ist typisch mallorquinisch: rustikal und geprägt von Landwirtschaft. Die kleinen, ruhigen Nebenstraßen sind häufig gesäumt von Trockensteinmauern und sehr angenehm zu fahren. Nach ca. 30 km erreichen Sie Vilafranca de Bonany. Hier führt die Tour nordwärts nach Petra. Das kleine Städtchen im Landesinneren ist wegen seiner zentralen Lage Ziel von vielen Radsportler:innen aus allen Inselteilen. Der Marktplatz im Ortskern ist DER Treffpunkt und beliebter Pausenort, der zum Verweilen bei Kaffee und Kuchen sowie zum ausgiebigem Radsport-Fachsimpeln mit Gleichgesinn-

ten einlädt. Der Rückweg führt Sie über eine abwechslungsreiche Route über Sant Llorenç und Son Carrió zurück an den Ausgangsort Sa Coma.

Aussichtsreiche Rundtour zum Puig de Sant Salvador

– ca. 87 km / ca. 723 hm

Die Route führt Sie westwärts ins Landesinnere, über ruhige, verkehrsarme und von Trockenmauern gesäumte Nebenstraßen. Die Landschaft ist typisch mallorquinisch: rustikal und landwirtschaftlich geprägt. Dazwischen finden sich immer wieder lauschige Pinienwälder, Obst- und Olivenplantagen, Fincas, Bauernhöfe und die, wie aus der Zeit gefallen wirkenden, über die Landschaft verstreuten, Windmühlen. Sie gelangen vorbei an den Ortschaften Son Carrió und Manacor bis nach Felanitx. Hier beginnt der fast 5 km lange Aufstieg, zum Gipfel des Sant Salvadors, mit einer Steigung bis 6.5%. Diesen „Kultberg“ könnte man als Pilgerstätte für Radsportfans bezeichnen: hier trifft man sich, genießt die Aussicht und gönnt sich eine Erfrischung. Es gibt sogar Reliquien zu bestaunen, in Form von Weltmeistertrikots des spanischen Radsportlegende Guillermo Timoner, der in Spanien wie ein Heiliger verehrt wird. Der Weg führt von hier über Manacor und Sant Llorenç zurück zum Ausgangsort Sa Coma.

– Änderungen des Tourenverlaufs vorbehalten –

Deutschland

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Stadtführung in Trier mit vielen Einblicken in die Geschichte & Kultur
- Fantastischer Ausblick auf die Saarschleife
- Drei-Länder-Eck Deutschland-Frankreich-Luxemburg



Saartal Weinhotel & Radelgenuss

1. Tag **Anreisetag & erste Radtour entlang der Saar**

– ca. 40 km / 250 hm

Anreise mit dem Bus über die A8 nach Mettlach-Orscholz. Hier treffen Sie Ihren Radreiseführer. Nach einem atemberaubenden Blick auf die Saarschleife, starten Sie zur ersten Radtour. Vorbei an Mettlach, mit dem Hauptsitz von Villeroy & Boch, geht es entlang der Saar nach Ockfen

zum Hotel Klostermühle.

2. Tag **Rundfahrt an der Saar mit Schwerpunkt Wein**

– ca. 37 km / 220 hm

Heute starten Sie auf einen Rundkurs über die Weinbaugemeinden an der Saar. Entlang der großen Rieslinglagen Ayler Kupp und Wawerner Goldberg saarabwärts bis zur Mündung der Saar in die Mosel bei Konz.



© Weinhotel Klostermühle



Saarbürg © pixabay.com

5 Tage
ab €
749.-
p.P. im DZ

Zurück auf der gegenüberliegenden Saarseite entlang des idyllischen Altarms der Saar über Konz, Heimat renommierter Weingüter. Genießen Sie wunderschöne Ausblicke über die Flusslandschaften beiderseits der Saar, passieren entlang der Strecke verschiedene Weingüter, und haben mehrmals die Möglichkeit zur Einkehr. Lernen Sie dieses schöne Weinbaugelände aus einer ganz anderen Perspektive kennen und erfahren einige interessante Hintergrundinformationen.

Passend zum heutigen Tag genießen Sie am Abend im Hotel ein tolles Winzer-Vesper mit Weindegustation.

3. Tag **Saarmündung, Luxemburg – Obermosel**

– ca. 46 km / 300 hm

Erleben Sie den kleinen Grenzverkehr im Drei-Länder-Eck Deutschland, Frankreich, Luxemburg. Genießen Sie die schönen Flusslandschaften im Mündungsgebiet der Saar in die Mo-



Auch als individuelle
Wanderreise buchbar!

5 Tage | Montag – Freitag

REISETERMIN

04.05. – 08.05.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- 4 Übernachtungen im Weinhotel Klostermühle in Ockfen
- 4x reichhaltiges Frühstücksbuffet im Hotel
- 1 Glas haus eigener Sekt zur Begrüßung am ersten Abend
- 3x 3-Gang-Abendmenü (3 Hauptgänge zur Wahl) im Hotel
- 1x Winzer-Vesper mit Weindegustation inkl. Mineralwasser
- örtlicher Radreiseführer an 5 Tagen
- Stadtführung in Trier

p.P. im DZ € 749.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 35.-

Abreise ca. 06:30 Uhr
Rückkehr ca. 18:00 Uhr

Transferreise – der Bus steht vor Ort nicht zur Verfügung.

Für diese Reise gilt Stornostaffel A unserer Reisebedingungen.



Geplanter Radguide

Roland Holbach

- Heimatverbunden mit Bezug zum Saarwein
- Langjährige Erfahrung in der Betreuung von Radreisenden
- Regelmäßige Radtouren durch Deutschland und Europa

Vertrauen Sie auf meine Erfahrung als Ihr persönlicher Radguide.



sel und fahren dabei einige km durch das Nachbarland Luxemburg. Interessante Erkenntnisse aus dem „Nähkästchen“ runden diesen Tag ab.

**4. Tag Trier –
Römerkultur und mehr**
– ca. 41 km / 150 hm

Auf einem flachen Streckenkurs geht es heute entlang an Saar und Mosel nach Trier, der ältesten Stadt Deutschland. Sie fahren direkt bis

ins Zentrum der Stadt an der Porta Nigra. Die örtliche Stadtführung begleitet Sie mit zahlreichen Informationen über die Römerkultur und Geschichte von Trier ein kurzes Stück durch die Innenstadt. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit individuell Ihre Stadtbesichtigung zu erweitern, bevor Sie mit Ihrem Radreiseleiter wieder die Rückfahrt nach Ockfen antreten.



**5. Tag Wiltingen – Konzer Tälchen –
Kanzem** – ca. 32 km / 340 hm
Vor der Rückreise starten Sie zu Ihrer letzten Tour, ein leichter Rundkurs mit kleinen Anstiegen. Ausgehend vom Startpunkt an Ihrem Hotel fahren Sie auf diesem kleinen Rundweg zunächst an dem naturbelassenen Altarm der Saar Richtung Wiltingen. Von dort verlassen Sie mit einem kurzen Anstieg das Saar-

tal und erreichen über Oberemmel in einem reizvollen Umfeld von Weinbergen und saftigen Wiesen das malerische Konzer Tälchen. Durch das urzeitliche Flusstal der Mosel gelangen Sie über kleinere Winzerdörfer in Konz an die Mündung der Saar in die Mosel. Von dort am Fluss entlang zurück zu Ihrem Hotel. Anschließend erfolgt Ihre Heimreise.



Deutschland

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Weltstadt Berlin mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten
- UNESCO Welterbe Stadt Potsdam
- Fahrt mit einem typischen Spreewaldkahn



© pixabay.com

Berlin & Spreewald mit dem Rad entdecken

Was für eine Kombination: Erleben Sie Weltstadt-Flair in unserer Hauptstadt Berlin und entdecken Sie anschließend das Naturparadies Spreewald mit seinen grünen Auen, mystischen Mooren sowie romantischen Flüssen und Wasserläufen.

1. Tag **Anreise & Einradelrunde City West** – ca. 12 km

Anreise über die Autobahn in unsere Hauptstadt Berlin. Nach dem Zimmerbezug haben Sie die Möglichkeit den Abend individuell zu gestalten und ausklingen zu lassen.

2. Tag **Berlin – 30 Jahre nach dem Mauerfall** – ca. 30 km

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen des Mauerfalls und der Wiedervereinigung Deutschlands. Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf Spurensuche durch die historische Mitte Berlins sowie am ehemaligen Grenzverlauf und lassen so die Geschichte wieder aufleben. Sie sehen die Berliner Mauer und ehemalige

Wachtürme und entdecken die Orte, wo einst Menschen geflohen sind. Sehen Sie die Unterschiede zwischen ehemals West und Ost. Sie erfahren, wie sich ganze Stadtviertel rasant veränderten und wie die Berliner heute wohnen. Natürlich zeigt Ihnen Ihr Radreiseführer auch Berliner Hinterhöfe, den Potsdamer Platz und vieles mehr.

3. Tag **Grünes Berlin & Spreeufer** – ca. 20 km

Heute besuchen Sie den ehemaligen Flughafen Tempelhof. Einst als größtes Flugkreuz Europas geplant, findet der Flughafen heute in aller Stille eine neue Bestimmung. Denn hier fliegen nur noch Vögel, Blütenpollen und Flugdrachen: Der traditionsreiche Berliner Flughafen Tempelhof wurde 2008 als Flughafen geschlossen. Aus dem Außengelände ist ein innerstädtischer Park geworden, das denkmalgeschützte Flughafengebäude wird für Großveranstaltungen und Messen genutzt.

8 Tage
ab €
1.559.-
p.P. im DZ

Sie radeln durch den Bezirk Kreuzberg und genießen dort den weitläufigen Viktoriapark. Rund um das Nationaldenkmal auf dem Kreuzberg liegt dieser Park, eine kleine Gebirgslandschaft mit Wasserfall. Von hier aus hat man einen wunderbaren Blick über die Stadt. Bewundern Sie auch in Friedrichshain die East Side Gallery. Künstler machten diesen Überrest der Berliner Mauer zur längsten Open-Air-Galerie der Welt. Entdecken Sie anschließend das grüne Berlin mit seinen zahlreichen großen Parkanlagen und seinen Kanälen bis hin zur Spree.

4. Tag **von Berlin nach Potsdam – Schlösser, Seen und mehr** – ca. 55 km

Auf dem Weg nach Potsdam, die Stadt der Schlösser und Garten, fahren Sie heute durch das vornehme Berlin, vorbei an den schönsten Villen zum Jagdschloss Grunewald.

8 Tage | Freitag – Freitag

REISETERMIN

15.05 – 22.05.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 3 Übernachtungen im Fjord Hotel Berlin
- 4 Übernachtungen im Hotel Zum Leineweber
- 7x Frühstücksbuffet
- 3x 3-Gang-Abendmenü im Hotel Leineweber
- 1x Spreewaldbuffet im Hotel Leineweber
- örtlicher Radreiseführer in Berlin an 3 Tagen
- Radreiseführer im Spreewald an 3 Tagen
- 1x Mittagessen & Kahnfahrt

p.P. im DZ € 1.559.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 59.-

Abreise ca. 05.00 Uhr
Rückkehr ca. 20.00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel A unserer Reisebedingungen.



Die Auswahl Ihres Radguides ist in Vorbereitung.



Spreewald © pixabay.com

Berlins ältester Schlossbau ist mit seiner Anlage aus Schloss, Hof und Nebengebäuden ein einzigartiges Beispiel der Renaissancearchitektur in Berlin. Die besondere Lage am Ufer des Grunewaldsees inmitten des Waldes bietet außerdem einen reizvollen Rahmen für Berlins größte Cranach-Sammlung.

Sie sehen unterwegs viele kleinere Seen und fahren am Ufer vom Wannensee und der Havel bis zur berühmten Glienicker Brücke. Die Brücke führt über die Havel und verbindet den West-Berliner Stadtteil Wannsee mit der brandenburgischen Landeshauptstadt. Sie ist als Schauplatz des Kalten Krieges in die Geschichtsbücher eingegangen.

Angekommen in Potsdam erwarten Sie ein Vielzahl sehenswerten Schlösser und Gärten. 16 eindrucksvolle Schlösser, Paläste und Prunkbauten prägen das Stadtbild. Schloss Sanssouci war das Lieblingsschloss Friedrich II., volkstümlich „Alter Fritz“ genannt. Das sommerliche Lustschloss ist wie kein anderes seiner Schlösser so eng mit der Persönlichkeit des Preußenkönigs verbunden. Das mit Abstand größte Schloss ist das Neue Palais. Imposant ist auch seine Lage: Am Ende der Hauptallee gelegen, ist es durch den gesamten Park Sanssouci sichtbar. Teil des UNESCO-Welterbes ist auch der Neue Garten. Er liegt zwischen Innenstadt, Heiligem See und Jungfernsee am Fuße des Pfingstberges. Das Schloss Cecilienhof ist wohl einer der wichtigsten Schau-

plätze der neueren Zeitgeschichte. Hier fand im Sommer 1945 die Potsdamer Konferenz mit Churchill, Truman und Stalin statt.

Das Holländische Viertel im historischen Zentrum ist ein weiterer Höhepunkt der Stadt. Es sind exakt 134 rote, zweistöckige Ziegelhäuser, angeordnet in vier Karrees. Im Anschluss werden Ihre Räder verladen und Sie fahren weiter in den Spreewald zu Ihrem Hotel in Burg. Hier lernen Sie abends auch noch Ihren Radreiseführer für die kommenden drei Tage kennen, der Ihnen die Touren durch den Spreewald kurz vorstellt.

5. Tag **Burg – Straupitz – Lübben** – ca. 65 km

Ihre heutige Radtour geht direkt ins grüne Herz des Spreewalds über Straupitz nach Lübben. In Straupitz haben Sie die Möglichkeit zur individuellen Besichtigung der Holländer-Windmühle, welche die letzte produzierende Dreifachwindmühle Europas ist. Weiter geht es in Richtung Lübben. Die Stadt liegt zwischen dem Ober- und Unterspreewald und bietet mit seinen drei Fährhäfen Gelegenheit zum Mittagessen oder einem Stadtbummel. Die Radtour führt Sie weiter nach Lübbenau. Weiter auf der Route durch den Spreewald radeln wir über den wohl schönsten Abschnitt des Gurkenradwegs entlang von Fließen, über kleine Brücken durch ein urwüchsiges Wald- und Moorgebiet zurück nach Burg.



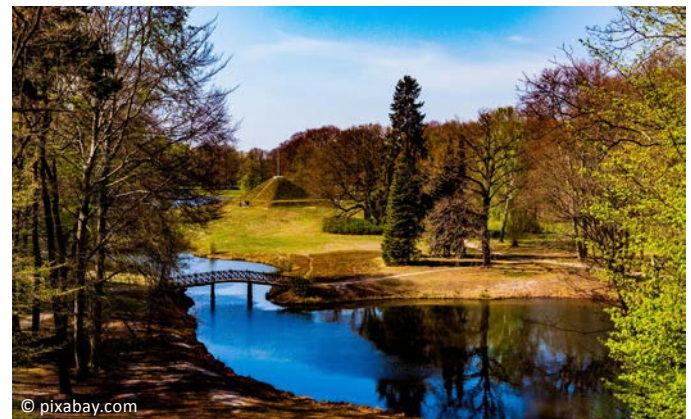
© visitBerlin, Foto: Wolfgang Scholvien



© pixabay.com

6. Tag **Burg – Raddusch – Leipe – Burg Kaupe** – ca. 40 km

Sie starten Ihre Radtour wieder am Hotel in Burg und radeln zu den Stradowen Teichen und weiter nach Raddusch. Hier können Sie die Slavenburg Raddusch besichtigen. Es handelt sich um den faszinierenden Nachbau einer Slawischen Wehranlage aus dem 9./10.Jh.n.Chr., die in der Nähe ausgegraben wurde. Zahlreiche Artefakte gibt es zu Bestaunen. Zur Mittagszeit heißt es entspannen am grünen Strand der Spree im Spreewalddorf Leipe. Weite Auen, Kanäle sowie Fließe und die typischen Spreewaldhäuser wechseln sich ab. Am Nachmittag ist als Höhepunkt der Tagestour die Fahrt mit einem typischen Spreewaldkahn durch den bezaubernden Hochwald geplant. Die Rückfahrt führt vorbei am Bismarkturm zurück nach Burg.



© pixabay.com

7. Tag **Burg – Peitz – Cottbus** – ca. 60 km

Die heutige Tour führt zunächst kilometerweit entlang der Spree, umgeben von einer grünen und blühenden Naturlandschaft in die Festungs- und Fischerstadt Peitz. Inmitten der Peitzer Teiche machen Sie Ihre wohl verdiente Mittagspause.

Weiter geht es bis in die sehenswerte Stadt Cottbus zum Branitzer Park. Von Ihrem Radguide erfahren Sie Näheres zur Geschichte und zum Park. Vorbei an der berühmten Pyramide (Fürst Pückler), durch die Stadt geht über Werben zurück zum Hotel.

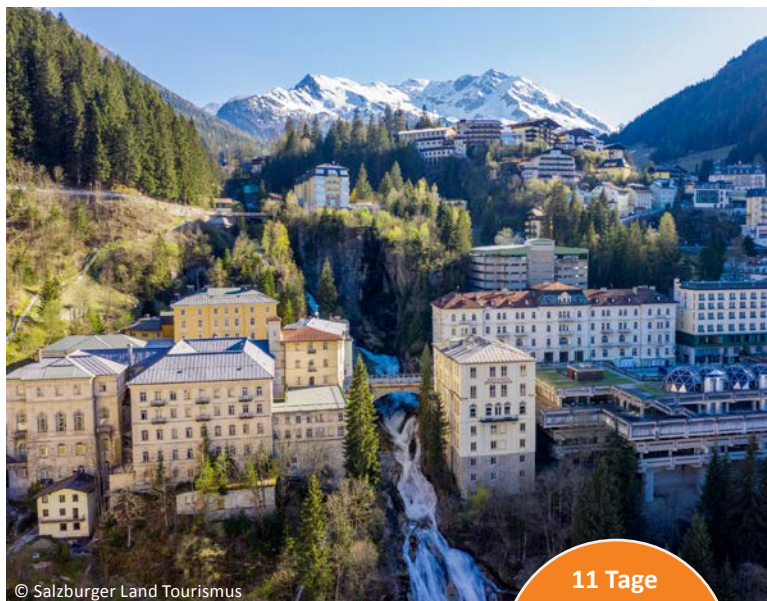
8. Tag **Heimreise**

Nach dem Frühstück treten Sie mit vielen tollen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck die Heimreise an.

Österreich

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Mozartstadt Salzburg
- Gasteinertal & Gasteiner Wasserfall
- Kulturmétropole Villach



© Salzburger Land Tourismus

Alpe-Adria-Radweg von Salzburg bis Grado

Ein unvergessliches Erlebnis ist der 415 Kilometer lange Alpe Adria Radweg. Von der Mozartstadt Salzburg ausgehend fährt man in einer Woche mitten durch den Nationalpark Hohe Tauern in den sonnigen Süden nach Kärnten und über die Grenzen Österreichs nach Italien bis an das Adriatische Meer.

Im Salzburger Land folgt der Alpe Adria Radweg bestehenden Radwegen entlang der Salzach und der Gasteiner Ache, in Kärnten entlang der Möll, Drau und Gail bis an die Grenze nach Italien. Unweit des Radweges befinden sich namhafte Seen wie der Millstättersee, Faakersee oder Ossiachersee.

Auf italienischer Seite führt die Route ab Tarvis auf die für viele Radfahrer schönste Radstrecke Europas – und zwar auf der aufgelassene Trasse der alten K+K-Bahn – und schließlich über Udine bis nach Grado an das Adriatische Meer.

1. Tag **Anreise & Stadtführung Salzburg**

Von der Ortenau reisen Sie heute über die Autobahn zunächst zum Hotel in der Nähe von Salzburg. Nach dem Zimmerbezug geht es mit dem Bus nach Salzburg.

Auf einem ca. 2-stündigen Stadtspaziergang mit einem örtlichem Stadtführer wird Ihnen der Dom und das Stift St. Peter, die Residenz und die Festung, Mozarts Geburtshaus, die Festspielhäuser, die älteste Apotheke und das älteste Kaffeehaus, die Salzach, die Stadtberge und manches andere gezeigt.

2. Tag **Salzburg – St. Johann im Pongau – ca. 68 km**

Mit Blick auf die Festung Hohensalzburg verlassen Sie Salzburg mit dem Rad. In der Ferne sind bereits die Berge sichtbar. Die erste Teilstrecke führt Sie durch schattige Auen entlang der Salzach. Unterwegs passieren Sie die ehemalige Sommerresidenz der Salzburger Fürstbischöfe,

Schloss Hellbrunn. Seit mehr als 400 Jahren erfreuen die außergewöhnlichen Wasserspiele Jung und Alt. Auf dem Tauernradweg führt die Reise immer weiter Richtung Hallein, einer durch den Salzabbau reichen Keltentadt. Hallein überrascht mit einer romantischen Altstadt mit kleinen Gassen, Torbögen und Häusern mit prächtigen Fassaden. Vorbei am rauschenden Wasserfall passieren Sie Golling und fahren auf dem gut ausgebauten Radweg weiter, vorbei an Bischofshofen, bis zum heutigen Tagesziel St. Johann.

3. Tag **St. Johann im Pongau – Bad Gastein – ca. 50 km**

Kurz nach Schwarzach nehmen Sie Abschied von der Salzach. Ab heute begleitet Sie die Gasteiner Ache, eingerahmt von den Gipfeln der Hohen Tauern, durch das wildromantische Gasteiner Tal. Bis ins 20. Jahrhundert war es nur über Bergwege und schmale Straßen erreichbar. Über Dorfgastein und Bad

11 Tage | Freitag – Montag

REISETERMIN

05.06. – 15.06.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 10 Übernachtungen in 3*/4* Hotels
- 10x Frühstück im Hotel
- 10x Abendessen im Hotel oder Gasthaus/Restaurant in der Umgebung
- Stadtrundgang in Salzburg mit örtlichem Stadtführer
- Bahnfahrt inkl. Radtransport Bockstein – Mallnitz
- Begleitung durch einen Radreiseführer von Salzburg bis Grado

p.P. im DZ € 2.299.-

ZUSCHLÄGE
EZZ p.N. € 25.-

Abreise ca. 06:00 Uhr
Rückkehr ca. 20:00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel A unserer Reisebedingungen.



Geplanter Radguide

Markus Frisch

- In ganz Europa unterwegs!

Ich begleite Sie als Ihr Radguide!



© Salzburger Land Tourismus

Hofgastein radeln Sie in den bekannten Kur- und Wintersportort Bad Gastein auch das „Montecarlo der Alpen“ genannt, der eine Vielzahl an naturhistorischen und architektonischen Sehenswürdigkeiten bietet. Wahrzeichen ist der Gasteiner Wasserfall mitten im Ort, der schon Motiv vieler Maler und Dichter war.

4. Tag **Bad Gastein – Mallnitz – Spittal an der Drau**

– ca. 59 km (mit Tauernschleuse)

Vom Hotel aus ist heute nur noch ein Katzensprung nach Böckstein, wo Sie ein Zug der Tauernschleuse in nur 10 Minuten auf die andere Seite der Alpen, nach Mallnitz, bringt. Die Autoschleuse Tauernbahn verbindet durch den Tauerntunnel das Mölltal in Kärnten mit dem Gasteinertal. Weiter geht es entlang des Flusses Möll durch beeindruckende Hochgebirgslandschaften. Im Ort Möllbrücke beginnt das Drautal und damit der sonnige Süden Österreichs. Fast von selbst rollt Ihr Rad in leichtem Bergab die Drau entlang. In Spittal, dem heutigen Übernachtungsort, können sie dem Renaissance-Schloss Porcia - zuweilen als „schönster Renaissancebau nördlich der Alpen“ bezeichnet – einen Besuch abstatten.

5. Tag **Spittal an der Drau – Villach**

– ca. 39 km

Auf der heutigen Etappe führt Sie Ihr Weg am Drau-Radweg, auf bestens ausgebauten Radwegen, von Spittal nach Villach, dessen Herz die ent-

zückende Altstadt mit ihrem südlichen Flair und den gemütlichen „Beisin“ und Restaurants ist. Auf Geschichts- und Natur-Liebhaber warten auf diesem Streckenabschnitt viele kleine Highlights, wie z.B. die Ausgrabungen der frühchristlichen Kirche bei Molzbichl im Unteren Drautal, das Museum „Carantana“ oder der Hausberg von Villach, der Dobratsch, im gleichnamigen Naturpark gelegen.

6. Tag **Villach – Tarvisio** – ca. 37 km
Dem Fluss Gail folgend lassen Sie Villach hinter sich und radeln bis nach Arnoldstein. Hinter dem Ort verlassen Sie den Fluss und machen Sie auf dem Tarvis-Radweg auf den ansteigenden Weg zur österreichisch-italienischen Grenze. Im Dreiländereck Italien-Österreich-Slowenien erstreckt sich das Kanaltal, dessen Zentrum die italienische Grenzstadt Tarvisio, umsäumt von den Julischen Alpen und reich an Wäldern, bildet. Hier leben Österreicher, Slowenen, Friulaner und Italiener seit Jahrhunderten zusammen, denn alle drei großen europäischen Sprachfamilien – Germanen, Romanen und Slawen – treffen hier direkt aufeinander.

7. Tag **Tarvisio – Venzone**

– ca. 57 km

Weiter durch das Tal bewundern Sie vom Sattel aus die Schönheiten der friulanischen Alpenregion mit einer intakten, unberührten Natur und ausgedehnten Wäldern. Von Tarvis

nach Venzone verläuft der Alpe-Adria-Radweg größtenteils auf der alten stillgelegten Pontebbana-Eisenbahnstrecke. Durch Tunnel und über viele Viadukte fahren Sie durch wunderschöne Landschaft immer am Fella entlang.

8. Tag **Venzone – Udine** – ca. 58 km
Auf dem vorletzte Teilstück von Venzone nach Udine radeln Sie meist auf wenig befahrenen Nebenstraßen oder Radwegen durch die mitunter noch recht hügelige Po-Ebene. Das am südlichen Ausgang des Kanaltals und an den Ausläufern der Julischen Alpen gelegene Städtchen Gemona del Friuli gilt als eine der schönsten historischen Ortschaften Friaul-Julisch Venetiens. Das Ortsbild wird vom majestätischen Dom Santa Maria Assunta geprägt. Der Wein bestimmt die heutige Etappe. Hügel voller Weinreben säumen Ihren Weg und laden zum Verkosten des einen oder anderen Tropfens ein. Das von venezianischen Einflüssen geprägte Udine strahlt Ruhe und Besonnenheit aus; bei einem Kaffee auf der „Piazza“ oder während eines Bummels durch die Innenstadt können Sie bedeutende Bauten der späten Gotik und Renaissance bewundern.

9. Tag **Udine – Grado** – ca. 55 km
Warm weht eine Brise des Scirocco um Ihre Nase! Sie fahren heute durch weite Schilflandschaften und entlang kleiner Wasserkanäle Richtung Golf von Venedig. Vorbei am UNESCO Welterbe, der Stadt Palmanova sowie an der Römerstadt Aquileia, dem sogenannten „Zweiten Rom“, bevor Sie Ihr Ziel der Reise erreichen: das historische Fischerstädtchen Grado. Einer der beliebtesten Badeorte an der Adria weiß nicht nur durch den ausgedehnten Sandstrand zu begeistern, auch der historische Hafen und die engen Gässchen mit gemütlichen Restaurants versprühen italienisches Flair.

10. Tag **Entspannung in Grado**
Den heutigen Tag haben Sie zur freien Verfügung in Grado. Nicht nur wegen der vielen sonnigen Tage trägt

die Stadt den Beinamen „Sonneninsel“ oder „Goldinsel“. Tatsächlich erstreckt sich Grado quasi über ein eigenes Eiland, das nur über einen schmalen Weg mit dem italienischen Festland verbunden ist. Die Strände Grados haben alle allesamt eines gemeinsam: Sie sind aufgrund der südlichen Ausrichtung sehr sonnig und verfügen größtenteils über feinen Sand und einen flachen Einstieg ins Meer – beste Voraussetzungen für einen erholsamen Strandtag. Grado hat aber auch einiges an Sehenswürdigkeiten zu bieten: Im Mittelpunkt der alten Gebäude Grados stehen die Gotteshäuser. Allen voran die romanisch und gotisch gestaltete Kirche Sant’Eufemia, die auch einige maurische Elemente aufweist. Im sechsten Jahrhundert geweiht, thront sie imposant mit ihrem über 40 Meter hohen Glockenturm in der Stadt. Die Turmspitze zielt die Skulptur des Erzengels Michael. Der Alte Hafen Grados eignet sich sowohl für Spaziergänge als auch für genauere Blicke auf eine alte Sardinienfabrik oder imposante Jachten und historische Fischerboote.

11. Tag **Heimreise**

Mit vielen tollen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck treten Sie die Heimreise in die Ortenau an.



© © Kärnten Werbung GmbH | Arnold Pöschl



© Salzburger Land Tourismus

Belgien

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- UNESCO Weltkulturerbe-Stadt Brügge
- Beeindruckende Natur & schöne Küstenstädte
- Sternfahrten ab Ostende



8 Tage
ab €
1.699.-
p.P. im DZ

Flandern – Radeln an Belgiens Küste

1. Tag Anreise

Anreise über Metz – Luxemburg – Brüssel nach Ostende an der flämischen Küste. Nach der Ankunft beziehen Sie Ihr Zimmer im Hotel Royal Astrid. Dieses liegt zentral in der Küstenstadt Ostende, gegenüber der

königlichen Villa und nur ca. 50 m vom Strand sowie ca. 300 m vom Stadtzentrum entfernt. Genießen Sie nach dem ersten gemeinsamen Abendessen doch noch einen Sonnenuntergang am langen, breiten Sandstrand.



2. Tag Westflanderns Dünen & Sandstrände

– ca. 40 km

Durch herrliche Natur- und Dünendlandschaften des Naturschutzgebiets De Westhoek führt Sie Ihr Weg heute zuerst nach De Panne. Von hier aus geht es weiter entlang der Küste nach Nieuwpoort. Kurz vor Ostende wartet mit dem Freilichtmuseum Atlantikwall Raversyde ein erstes Highlight auf Sie – ein Besuch lohnt sich definitiv (Eintritt nicht inklusive).

3. Tag Stolz Brügge & kleine Polderdörfer

– ca. 75 km

Ihr Weg führt Sie zunächst direkt nach De Haan und weiter über das pittoreske Dorf Lissewege ins mächtige Brügge. Erkunden Sie die malerische Stadt per Rad! Bekannt ist Brügge für die gut erhaltene mittelalterliche Altstadt und Ihre Kanäle. Boulevards, kleine Brücken, gepflasterte Gassen, gotische Kirchen und das UNESCO-Weltkulturerbe der

8 Tage | Montag – Montag

REISETERMIN

22.06. – 29.06.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 7 Übernachtungen im Hotel & Wellness Royal Astrid***
- 7x Frühstücksbuffet
- 7x 3-Gang-Abendmenü mit Salatbar & Mineralwasser
- 4 begleitete Radtouren mit Radreiseführer
- 1x Grachtenfahrt in Gent
- City Tax

p.P. im DZ € 1.699.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 39.-

Abreise ca. 06:00 Uhr
Rückkehr ca. 20:00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel C unserer Reisebedingungen.



Die Auswahl Ihres Radguides ist in Vorbereitung.

historischen Oberstadt prägen das Stadtbild. Nachmittags fahren Sie am Kohlenkai entlang zu den charman-ten Orten Vlissegem und Klemkerke – inmitten der grünen Polderland-schaft zurück ins Hotel.

4. Tag Westflämische Naturschutz-gebiete & Zeebrügge

– ca. 30 km

Heute erkunden Sie den östlichsten Teil der flämischen Küste. Der Bus bringt Sie zum Startpunkt der Tour nach Knokke. Direkt hinter Knokkes Deichen erstreckt sich, bis nach Holland hin, dann das einzigartige Vogelreservat und Naturschutzge-biet „Het Zwin“ – ein einzigartiges Feuchtgebiet, das eine reiche Arten-



© Appina Travel

vielfalt beherbergt und Lebensraum für zahlreiche Vogelarten bietet. Zurück geht es durch die Polderlandschaft nach Zeebrugge, wo Sie der Bus wieder erwartet.

5. Tag Freizeit

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Fahren Sie doch mit der längsten Küstenstraßenbahn der Welt?

Die „Kusttram“ fährt 68 Haltestellen zwischen Knokke-Heist südlich von Cadzand-Bad und De Panne an der belgisch-französischen Grenze an. Alle 1.000 Meter hält die Straßenbahn quasi also an der insgesamt nur 67 Kilometer langen Nordseeküste Belgiens. So kann man nach Lust und Laune an jedem Ort der belgischen Küste aussteigen und in Blanken-

berge, Nieuwpoort, Ostende oder De Haan entspannt auf Erkundungstour oder an den Strand gehen. Oder bequem sitzend sich in 143 Minuten von Knokke-Heist bis De Panne fahren lassen und bei dieser einzigartigen Fahrt die zehn Badeorte und Häfen Belgiens längs der Nordsee panoramamässig an sich vorbeigleiten lassen. Die Fahrt ist abwechslungsreich, da die Kusttram zeitweise durch Dünengebiete, dann wieder durch dicht bebaute Orte rollt; zwischen Ostende und Middelkerke fährt die Tram sogar direkt am Wasser entlang.

6. Tag Stadtradeln in Gent

– ca. 40 km

Heute fahren Sie mit dem Bus nach Gent. Nirgendwo anders finden Sie

so viel Geschichte pro Quadratmeter in einer völlig autofreien Innenstadt. Daher ist die Stadt bestens geeignet für eine Führung mit dem Rad: es geht entlang der typischen Kanäle, an der Kathedrale und der Grafenburg vorbei.

Vor den Toren der Stadt entdecken Sie Natur- und Landschaftsparks, die von den Genter Bürgern zur Naherholung genutzt werden. Abgerundet wird der Tag mit einer Bootsfahrt durch die Reien (Grachten). Mit dem Bus geht es wieder zurück nach Ostende.

7. Tag Freizeit

Erkunden Sie heute die Umgebung mit dem Fahrrad auf eigene Faust oder entspannen Sie in Ostende. Die Küstenstadt besticht durch

lange Sandstrände, eine lebendige Seepromenade und eine maritime Atmosphäre. Highlights sind der Strandboulevard mit Yachthafen, das Arctic Museum (Küsten- und Zweitwaisen), das Fort Napoleon, das Kursaal-Kulturzentrum und der alte Leuchtturm.

Die Stadt verbindet Strandurlaub mit feiner Küstenkultur, ausgezeichneten Fischgerichten, gemütlichen Strandcafés und moderner Kunst am Ocean-Access. Ideal für entspannte Tage am Meer oder einen Spaziergang entlang der Küste.

8. Tag Heimreise

Nach einem letzten Frühstück treten Sie mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen die Heimfahrt in die Ortenau an.



© Appina Travel



© Appina Travel



© Appina Travel



© Appina Travel

Deutschland

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Rundfahrt durch das Fränkische Seenland
- Radeln auf dem Altmühltal-Radweg
- Tolles Standorthotel Parkhotel Altmühltal****S



Auch als individuelle Wanderreise buchbar!

5 Tage | Samstag – Mittwoch

REISETERMIN

04.07. – 08.07.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 4 Übernachtungen im Parkhotel Altmühltal
- 4x reichhaltiges Vitalfrühstück vom Buffet
- 4x 3-Gang-Wahlmenü mit Salat vom Buffet am Abend
- Erlebnisschwimmbad mit Thermarium und Saunalandschaft
- 4 geführte Radtouren mit örtlichem Radreiseführer
- Stadtführung in Ansbach

p.P. im DZ € 999.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 29.-

Abreise ca. 07:00 Uhr
Rückkehr ca. 19:00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel A unserer Reisebedingungen.

Altmühltal – Radelromantik im fränkischen Seenland

1. Tag Anreise & Altmühltal-Radweg – ca. 30 km

Anreise über die A5 in Richtung Karlsruhe, weiter über die A6 nach Herrieden. Den letzten Teil der Anreise zum Hotel in Gunzenhausen legen Sie mit dem Fahrrad auf dem Altmühltal-Radweg zurück und gewinnen so schon einen ersten Eindruck von der Region.

2. Tag **Hesselberg**tour – ca. 55 km
Heute geht es auf den „Spuren der Römer“ rund um den Hesselberg, der höchste Erhebung in Mittelfranken. Er wird als eines der schönsten und bedeutendsten Geotope Bayerns bezeichnet. Durch die besondere Lage und Geologie konnten sich auf dem Hesselberg zahlreiche seltene und

geschützte Tier- und Pflanzenarten ansiedeln. Unterwegs geht es zu einigen Hinterlassenschaften der Römer und zum Römerpark in Ruffenhofen. Mittags sind Sie in einer kleinen Brauereigaststätte und erfahren dort bei einer Führung durchs Haus sowie einem kurzen Exkurs Wissenswertes zum Thema Bierbrauen.

3. Tag Fränkisches Seenland – ca. 50 km

Die heutige Radtour führt Sie durch das Fränkische Seenland. Auf gut ausgebauten Radwegen ohne nennenswerte Steigungen radeln Sie um die Seen der sogenannten Brombachüberleitung: den kleinen und den großen Brombachsee sowie den Iglbachsee.

4. Tag Auf dem Altmühltal-Radweg – ca. 40 km

Sie starten am Hotel und radeln heute über Treuchtlingen, Pappenheim und Solnhofen zu den 12 Apos-



Geplanter Radguide

Ihr Radguide – ein Baron für alle Fälle!

Wolfgang Baron

- geboren in Gunzenhausen
- zertifizierter Gästeführer Tourismusverband Fränkisches Seenland



© naturpark-altmuehlal.de

teln. Die Felsformation ist einer der landschaftlichen Höhepunkte im Naturpark Altmühltal. Die mächtig aufragenden Dolomitifelsen zwischen Solnhofen und Eßlingen grüßen die Radler auf dem Altmühltal-Radweg. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus zum Hotel.

5. Tag **Ansbach & Heimreise**

Nach einem letzten Frühstück starten Sie mit dem Bus nach Ansbach. Die frühere Residenzstadt des Markgrafentums Brandenburg-Ansbach und Regierungshauptstadt von Mittelfranken kann auf eine über 1250-jährige, bewegte und wechsel-

volle Geschichte zurückblicken. Auf Ihrer Stadtführung schlendern Sie entlang der Markgräflichen Residenz in die Innenstadt und lassen Sie sich von den Sehenswürdigkeiten der Altstadt verzaubern. Der Besuch der ehemaligen Hofkirche St. Gumbertus ist verbunden mit einem exklusiven

Blick in die Schwanenritterkapelle und die Fürstengruft. Entdecken Sie Ansbachs versteckte Schätze – die Synagoge etwa und idyllische Höfe wie den mittelalterlichen Beringershof.

Nach einer Mittagspause treten Sie die Heimreise in die Ortenau an.



© naturpark-altmuehlal.de



© naturpark-altmuehlal.de

Deutschland

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- UNESCO Weltkulturerbe Oberes Mittelrheintal
- Pulsierende Domstadt Köln
- Vielzahl an mittelalterlichen Burgen, historischen Städten und monumentalen Bauwerken



Der Rhein-Radweg von Mainz bis Köln

Die Länge des Rheinradweges vom Quellgebiet des Rheins in den Schweizer Alpen bis zur Mündung bei Rotterdam beträgt rund 1.233 Kilometer. Besonders schön ist die 200 Kilometer lange Etappe zwischen Mainz und Köln, die durch das von der UNESCO zum Weltkulturerbe gekürte Obere Mittelrheintal führt. Die Route verläuft fast ausschließlich auf asphaltierten und befestigten Rad- und Dammwegen oder auf ruhigen Landstraßen. Steigungen sind so gut



© Tomy Badurina Fotografie

6 Tage
ab €
1.149.-
p.P. im DZ

wie keine zu verzeichnen – die Strecke zwischen Mainz und Köln ist ein ideales Terrain für Genussradler.

1. Tag **Anreise nach Mainz – Stadtführung – Tour bis Rüdesheim** – ca. 35 km

Mit dem Bus reisen Sie über Karlsruhe – Heidelberg nach Mainz. Dort angekommen treffen Sie Ihren Radreiseführer und erkunden mit ihm auf einem kleinen Stadtrundgang zu Fuß die rheinland-pfälzische Landes-

hauptstadt. Mainz ist für seine Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern und mittelalterlichen Marktplätzen bekannt. Ebenfalls sehenswert sind der Marktbrunnen sowie der Mainzer Dom.

Im Anschluss starten Sie auf die erste Etappe des Rhein-Radweges von Mainz nach Rüdesheim. Die schöne Radstrecke führt Sie durch sanfte Weinhänge und bekannte Winzerorte. Hier fließt der Rhein noch gemütlich, bildet kleine romantische Inseln und erweitert sein Bett auf bis zu 800 m Breite! Sie besuchen die sehenswerte Fachwerkstadt Eltville mit ihren romantischen Rosengärten und farbenfrohen Fachwerk. Weiter geht es in Richtung Hattenheim, Oestrich-Winkel und Geisheim bis zum Etappenziel Rüdesheim.

2. Tag **Rüdesheim – Boppard** – ca. 50 km

Ihre heutige Tagesetappe führt Sie zunächst von Rüdesheim mit der Rheinfähre nach Bingen. Von hier aus

6 Tage | Montag – Samstag

REISETERMIN

13.07. – 18.07.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 5 Übernachtungen in 3***/4**** Hotels
- 5x Frühstück
- 4x Abendessen im Hotel oder Gasthaus/Restaurant in der Umgebung
- Stadtführungen zu Fuß in Mainz, Koblenz & Köln
- Begleitung durch örtlichen Radreiseführer von Mainz bis Köln

p.P. im DZ € 1.149.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 49.-

Abreise ca. 07:30 Uhr
Rückkehr ca. 18:00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel A unserer Reisebedingungen.



Geplanter Radguide

Malte Jacobs

- zertifizierter Tourguide (ADFC Mainz-Bingen)

Ihr Radguide kennt die Region hervorragend!



© by Udo Haake 2007



durchbruchs näher. Rechtsrheinisch taucht im Schutz der Burg Gutenfels der Weinort Kaub auf. Davor wacht auf der Felseninsel die Burg Pfalzgrafenstein, eine als Zollburg errichtete Burg, die auf Ludwig den Bayern, Pfalzgrafen bei Rhein und späteren römisch-deutschen König und Kaiser, zurückgeht. Weiter geht es auf dem Radweg und nach einigen Flussbiegungen erscheint plötzlich, der markante und überall bekannte Felsvorsprung der Loreley. Sagenumwoben, romantisch, einmalig schön – das sind die Beschreibungen vieler faszinierter Besucher.

Durch das enge Rheintal geht es weiter zum Ziel der heutigen Etappe – Boppard. Die steilsten Weinberge und eine der schönsten Uferpromenaden am Mittelrhein, die ältesten erhaltenen römischen Kastellmauern nördlich der Alpen und Geburtsort Michael Thonet, eines Stuhlde-

gners von Weltruhm – wer in Boppard zu Gast ist, den erwartet Abwechslung. Boppard hat nicht nur viel Geschichte und Kultur zu bieten, sondern liegt zudem in einer der schönsten Landschaften Deutschlands. Genießen Sie die mondän angehauchte Rheinuferpromenade, welche zum entspannten Flanieren einlädt, oder den Stadtbummel, welcher schnell zum Spaziergang durch die Geschichte wird.

3. Tag **Boppard – Koblenz** – ca. 35 km

Nach dem Frühstück verlassen Sie Boppard in Richtung Spay, Braubach, Lahnstein weiter nach Koblenz. Prachtige Burgen säumen den Weg und schon weniger später heißt es: Willkommen in Koblenz, der einzigen Stadt an Rhein und Mosel! Auf einer zweistündigen Stadtführung zu Fuß werden Ihnen nicht

nur spannende, historische Einblicke vermittelt, sondern auch die lebendige Atmosphäre einer Stadt, die ihre Vergangenheit ehrt und zugleich voller Leben steckt. Auf Ihrer Reise durch die Vergangenheit entdecken Sie die malerischen Gassen zwischen der Basilika St. Kastor und der Liebfrauenkirche, das imposante Kaiser-Wilhelm-Denkmal am Deutschen Eck, das elegante Kurfürstliche Schloss am Rheinufer sowie den charmanten, wasserspeienden Schängelbrunnen. Auch das moderne Forum Confluentes am Zentralplatz gehört zu den Highlights dieser Tour und zeigt, wie sich Tradition und Moderne in Koblenz harmonisch verbinden.

4. Tag **Koblenz – Bonn** – ca. 70 km
Heute führt Soe Ihre Tagesetappe von Koblenz aus über Kaltenengers, Weißenthurm, Andernach, Remagen nach Bonn. Genießen Sie während Ihrer Fahrt die romantischen Weinberge und einladenden Örtchen. Bonn – die ehemalige Bundeshauptstadt gehört zu den ältesten Städten Deutschlands und verfügt über eine bewegte Vergangenheit, in der sowohl die Germanen als auch die Römer ihre Spuren hinterließen. Eines der Wahrzeichen ist das im 18. Jahrhundert erbaute Alte Rathaus im Rokoko-Stil.

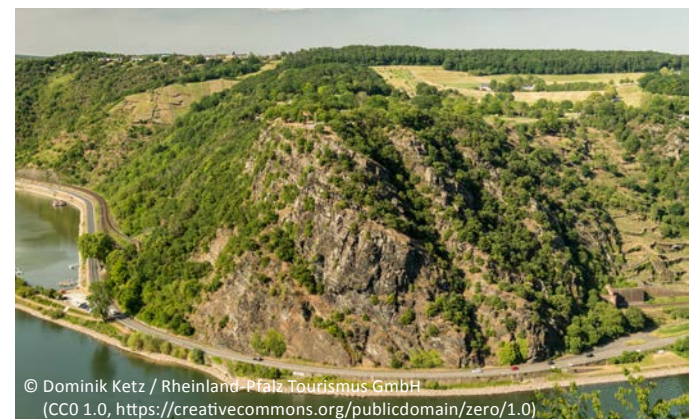
5. Tag **Bonn – Köln** – ca. 35 km
Nach dem Frühstück radeln Sie über Widdig, Wesseling und Roden-

kirchen zum letzter Highlight Ihrer Tour, dem heutigen Etappenziel Köln, DER Metropole am Rhein. Nachdem Sie im zentral am Heumarkt gelegenen Hotel Ihr Zimmer bezogen haben, haben Sie den restlichen Tag zur freien Verfügung. Gestalten Sie das Abendessen nach Ihren Vorstellungen. Sicher finden Sie in der Altstadt schnell das passende Lokal und vergessen Sie nicht, ein typisches „Kölsch“ zu genießen.

6. Tag **Köln & Heimreise**

Der letzte Tag steht nochmal ganz im Zeichen der Domstadt. Nach einem ausgiebigen Frühstück starten Sie mit Ihrem Stadtführer direkt am Hotel zur 2-stündigen Stadtführung.

Erleben Sie interessantesten Facetten aus Kölns Geschichte und Gegenwart! Dieser Spaziergang führt Sie auf eine Zeitreise mit Einblicken in die römische Colonia, die mittelalterliche Stadt der Kirchen, Zünfte und Kaufleute, über Kriegszerstörung und Wiederaufbau in die moderne Stadtentwicklung und das heutige Köln mit dem einzigartigen Kölschen Lebensgefühl. Ein besonderes Highlight ist das Weltkulturerbe Kölner Dom. Seine außergewöhnlichen Dimensionen, die lange Baugeschichte, die berühmtesten Ausstattungstücke, die kuriossten Details: Diese Außenführung ist ein besonderes Erlebnis. Im Anschluss treten Sie mit vielen tollen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck die Heimreise an.



Deutschland

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Hansestadt Lüneburg
- Schneverdinger Heidegarten
- Entspanntes Radfahren in annähernd flacher Landschaft



Radreise Lüneburger Heide

1. Tag Anreise

Anreise über die Autobahn Karlsruhe – Frankfurt – Hannover nach Bispingen. Dort beziehen Sie im Heidehotel Bockelmann Ihr Zimmer und genießen ein erstes Abendessen.

2. Tag Highlights der Heide

– ca. 44 km

Ihre erste Tour führt Sie heute gleich durch eine besondere Allee, vorbei an besonderen Büschen, mit einem

wunderbaren Blick ins Wümmequelltal, der höchsten Erhebung des norddeutschen Tieflands (Wilseder Berg 169,2m). In Wilsede ist ein Mittagsstopp geplant. Gestärkt erradeln Sie den Totengrund, das bekannte Heidetal der Lüneburger Heide, und erreichen die „Borsteler Schweiz“. Auf dem Rückweg zum Hotel kommen Sie noch an einem wahrhaftigen Erlenurwald vorbei.



© Markus Tiemann



© Markus Tiemann

7 Tage
ab €
1.399.-
p.P. im DZ

3. Tag Lüneburg – ca. 48 km

Durch das Spöktal erreichen Sie die Schwindequelle bei Schwindebeck (zweitstärkste Quelle Niedersachsens), weiter über Sodersdorf und Oldendorf erradeln Sie die Oldendorfer Totenstadt (urgeschichtliche Großsteingräber). Bei Südergellersen blicken Sie von einem Aussichtsturm Richtung Lüneburg. Die Orte Heiligental und Oedeme passieren Sie auf dem Weg nach Lüneburg. Auf einer 1,5-stündigen Stadtführung erfahren Sie viel Wissenswertes über



© Heidehotel Bockelmann

7 Tage | Dienstag – Montag

REISETERMIN

04.08. – 10.08.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 6 Übernachtungen im Heidehotel Bockelmann
- 6x Frühstücksbuffet
- 5x 3-Gang-Abendmenü
- 1x Heidespezialitäten-Menü
- Örtlicher Radreiseführer an 5 Tagen
- 1x Stadtführung in Lüneburg

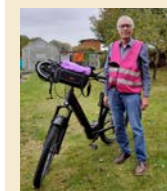
p.P. im DZ € 1.399.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 35.-

Abreise ca. 06.00 Uhr
Rückkehr ca. 19.00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel A unserer Reisebedingungen.

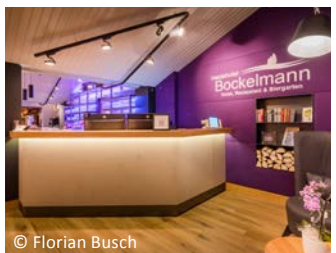


Geplanter Radguide

Er kennt jeden Wanderpfad und Radweg in der Region wie kein anderer!

Heinz Hoyer

- erfahrener Gästeführer
- zertifizierter Natur- und Landschaftsführer
- in der Lüneburger Heide groß geworden



© Florian Busch



© Markus Tiemann

die historische Salz- und Hansestadt: Wussten Sie, dass es über 1.400 Baudenkmäler in der Stadt gibt? Lüneburgs historisch gewachsener Reichtum hat seine Spuren hinterlassen und prägt das Stadtbild bis heute. Dieser Rundgang zeigt Ihnen besondere Sehenswürdigkeiten und vermittelt einen Überblick über die Geschichte und Entwicklung der Hansestadt. Lernen Sie die wichtigsten Schauplätze, wie das historische Rathaus, den alten Hafen samt Kran und den prachtvollen Platz „Am Sande“ kennen und tauchen Sie ein in die schönsten Ecken Lüneburgs! Die Rückfahrt zum Hotel erfolgt heute mit dem Bus.



© Lüneburg Marketing GmbH/Thomas Laukat

4. Tag **Schneverdinger Heidegarten** – ca. 46 km

Über den Landschaftspflegehof Tütsberg erreichen Sie heute das Pietzmoor in Schneverdingen. Nach einem kurzen Abstecher ins Moor folgt ein einzigartiges Sakralprojekt, das im Rahmen der EXPO 2000 initiiert wurde: „Eine-Welt-Kirche-mit-dem-eine-Erde-Altar“. Nach einem kurzen Aufenthalt wartet schon das nächste Ziel, der Heidegarten. Hier ist auch die Mittagsrast vorgesehen. Frisch gestärkt führt Sie die Tour zum Camp Reinsehlen, ein historischer Ort. Über Niederhaverbeck, weiter ein Stückchen auf dem Heidschnuckenwanderweg, vorbei an einer Moorkirche geht es über Behringen zurück zum Hotel.



© Heidehotel Bockelmann

5. Tag **Heide, Rieselwiesen, Wald & mehr** – ca. 42 km

Zu Beginn der heutigen Tour erwartet Sie auf dem Weg nach Egestorf ein „Herr Volquardsen“ und eine Zehntscheune. In Egestorf hatte der Heidepastor Wilhelm Bode lange Jahre seine Wirkungsstätte. Über Sudermühlen erreichen Sie Undeloh. Hier Mittagsrast am Heideerlebniszentrum. Gestärkt radeln Sie dann zum Walderlebnis Ehrhorn (Projekt der Landesforsten zur Expo). Auf dem Weg zum Hotel kommen Sie durch Niederhaverbeck und Behringen vorbei.

6. Tag **Von der Heide zur Elbe** – ca. 58 km

Über Hützel, der Schwindebecker Heide mit dem Feldherrenhügel erreichen Sie Sodertorf. Weiter führt

die Tour über Oldendorf & Wetzen. In Putensen kommt Luhmühlen in Sicht (Bundesleistungszentrum der Vielseitigkeitsreiterei). Der nächste Ort auf Ihrem Weg ist Salzhausen, wo Sie eine Mittagspause einlegen werden. Vorbei an dem kleinsten Feuerwehrmuseum Deutschlands führt die Tour Richtung Bahlburg, Luhdorf über die Luhwiesen nach Winsen / Luhe. Die Stadt war im Jahr 2004 Ausrichter der Landesgartenschau. Auf dem Stöckterdeich radeln wir zum Fähranleger Hoopte an der Elbe. Hier werden die Fahrräder verladen und die Rückfahrt zum Hotel erfolgt mit dem Bus.

7. Tag **Heimreise**

Mit neuen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck treten Sie heute die Heimreise in die Ortenau an.



© EXC Media/Paul Vogt

Österreich

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Herrliche Bergpanoramen
- Silvretta Stausee mit Blick ins Montafon
- Jamtalgletscher



Galtür Silvrettagipfel & Bergseen

Eine beeindruckende Bergkulisse, frische, klare Luft und vielfältige Möglichkeiten, die Region mit dem Rad zu erkunden – das bietet Ihnen Galtür im schönen Paznauntal. Sie fahren während Ihren geführten Radtouren auf Asphalt, aber auch

überwiegend auf Schotterwegen. In der familiengeführten Pension Belvedere wohnen Sie nur wenige Meter vom Ortskern von Galtür entfernt. Die gemütlichen Zimmer laden zum Verweilen ein, der Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad



6 Tage
ab €
749.-
p.P. im DZ

und Whirlpool bietet nach einem aktiven Tag Erholung pur und um Ihr leibliches Wohl kümmert sich die Familie Lorenz persönlich.

Das 4**** Alpenromantik-Hotel Wirler Hof liegt direkt an der Talstation des Sessellifts Birkhahn im Ortsteil Wirl, am Fuße des Hausberges Gorfenspitze. Der Wirler Hof bietet Zimmer im traditionellen Tiroler Stil, eine Kaminlounge mit Bar und eine Sonnenterrasse. Das Restaurant des Hotels serviert regionale und internationale Küche. Im Erlebnishallenbad und der modernisierten Saunalandschaft erleben Sie Entspannung und Erholung.

1. Tag Anreise nach Galtür

Über das Kinzigtal und am Bodensee entlang fahren Sie nach Galtür. Nach dem Zimmerbezug in Ihrem gebuchten Hotel/Ihrer gebuchten Pension haben Sie den weiteren Tag die Möglichkeit Galtür und die Umgebung auf eigene Faust zu erkunden.



Auch als individuelle
Wanderreise buchbar!

6 Tage | Freitag – Mittwoch

REISETERMIN

14.08. – 19.08.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- 5 Übernachtungen in der Pension Belvedere/ im 4**** Alpenromantik-Hotel Wirler Hof
- 5x Halbpension in Ihrer gebuchten Unterkunft
- Benutzung des Wellnessbereichs
- Silvretta Card
- 4 begleitete Radtouren mit örtlichem Radreiseführer

Pension Belvedere

p.P. im DZ € 749.-
EZZ p.N. € 10.-

Hotel Wirler Hof

p.P. im DZ € 899.-
EZZ p.N. € 20.-

Abreise ca. 08:00 Uhr
Rückkehr ca. 18:00 Uhr

Transferreise – der Bus steht vor Ort nicht zur Verfügung.

Für diese Reise gilt Stornostaffel A unserer Reisebedingungen.



Die Auswahl
Ihres Radguides ist
in Vorbereitung.

2. Tag – 5. Tag Radtouren
Zusammen mit dem örtlichen Radguide, der Sie auch auf allen Touren begleiten und führen wird, haben wir die vier folgenden Touren für Sie ausgearbeitet.



Tour zur Heidelbergerhütte

– ca. 47 km / ca. 968 hm

Sie starten entlang des Uferweges nach Ischgl, weiter in Richtung Fimbatal zur Heidelbergerhütte, die bereits auf Schweizer Boden liegt. Highlights auf Ihrem Weg sind der Schwarzwassersee und Pardatschersee sowie der Blick auf die Fluchthörner.

Tour zur Friedrichshafnerhütte bis zum Damm des Gießkogels

– ca. 22 km / 605 hm

Von Galtür aus fahren Sie in Richtung Mathon. Von dort aus geht es weiter auf der Schotterstraße zur Friedrichshafnerhütte und in Rich-

tung Gießkogel. Genießen Sie das herrliche Bergpanorama mit Blick auf den Jamtalgletscher und den beeindruckenden Blick ins Dorfzentrum von Galtür. Es besteht die Möglichkeit, die Tour bis zur Larainalm zu erweitern, was kurzfristig entschieden wird.

Tour zur Heilbronnerhütte

– ca. 29 km / 938 hm

Sie starten heute in Richtung Zeinisjoch, von dort weiter Richtung Verbellaalpe und bis zur Heilbronnerhütte. Besonders sehenswert auf dem Weg sind der Silvretta-Stausee mit Blick ins Montafon und Ausblick auf die Silvretta-Gruppengipfel.



Tour zur Jamtalhütte mit Wanderung zum Gletscher

– ca. 20 km / 600 hm

Von Galtür aus geht es in Richtung Jamtal.

Heute besteht auch noch die Möglichkeit zur einer ca. 2-stündigen Wanderung (ca. 8 km) zum Jamtalgletscher. Die heutigen Highlights

sind der Jamtalgletscher sowie Grenzpfad zur Schweiz, Jamspitze, Dreiländerspitze.

6. Tag Heimreise

Nach einem letzten Frühstück treten wir, mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck, die Rückreise in die Ortenau an.



Deutschland

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Altes Land
- Freie Hansestadt Bremen
- Künstlerort Worbswede & Teufelsmoor



Elbe – Nordsee – Weser eine maritime Traum- route per Rad entdecken

1. Tag **Anreise**

Anreise über die Autobahn nach Hamburg/Wedel. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag **Wedel – Hamburg – Stade** – ca. 50 km

Die erste Tour startet in Wedel mit dem Welcome Höft, wo die einlaufenden Schiffe in den Hamburger Hafen begrüßt und verabschiedet werden. Von dort geht es durch das mondäne Blankenese und die Elb-

vororte der Freien und Hansestadt Hamburg mit ihrer einzigartigen Baustruktur und Geschichte, belebt von Schiffsreedern, Kapitänen und Fischern. Direkt an der Elbe gelegen mit Zugang zum Strand, wie beispielsweise dem Falkensteiner Ufer, besticht das ehemalige Fischer- und Lotsendorf durch die alten, verwinkelten Gassen im Treppenviertel mit Blick aufs Wasser und die vorbeifahrenden Schiffe.



© pixabay.com



© pixabay.com

8 Tage
ab €
1.699.-
p.P. im DZ

Sie sehen die gegenwärtigen High-techindustrien und fahren durchs größte geschlossene Obstanbaugebiet Nordeuropas, dem Alten Land, zur alten Hansestadt Stade. Die Stadt atmet die Geschichte vom großem Handel bis internationalen Auseinandersetzungen. Wo früher Hanse-schiffe entladen wurden, finden man heute eine wunderschöne Altstadt.

3. Tag **Stade – Freiburg (Elbe)** – ca. 45 km

Die Elbe im Blick, durch die Kulturlandschaften der Elbmarschen, geht es heute nach Freiburg (Elbe). Der Ort war in der Historie bedeutend für die Sicherung der Unterelbe. Der historische Ortskern begeistert mit dem alten Hafen, Kornspeicher und der imposanten St. Wulphardikirche.

4. Tag **Freiburg (Elbe) – Cuxhaven** – ca. 56 km

Weiter führt Sie der Weg, immer an der Elbe entlang und den Schiffs-

8 Tage | Dienstag – Dienstag

REISETERMIN

25.08. – 01.09.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 7 Übernachtungen in 3*/4*-Hotels
- 7x Frühstücksbuffet
- 7x Abendessen im Hotel oder Gasthaus/Restaurant in der Umgebung
- Örtlicher Radreiseführer von Wedel bis Bremen an 6 Tagen
- 1x Hafenrundfahrt in Bremerhaven

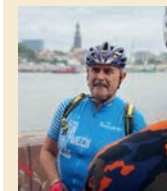
p.P. im DZ € 1.699.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 45.-

Abreise ca. 05.00 Uhr
Rückkehr ca. 20.00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel A unserer Reisebedingungen.



*Vor über
25 Jahren
habe ich
meine Liebe
zum Radsport
entdeckt!*

Geplanter Radguide

Wilfried Weitz

- lebt seit über 30 Jahren in Hamburg
- ehemaliger Präsident des Radsportverbands Schleswig-Holstein
- erfahrener Tourguide für Hamburg und die Umgebung



verkehr im Blick, nach Cuxhaven. Jahrhundertlang gehörte Cuxhaven und die Umgebung zu Hamburg um den Schiffsverkehr zu schützen und zu unterstützen. Heute ist der nördlichste Teil von Niedersachsen wichtiger Standort für die Fischereiwirtschaft der Nordsee. In Cuxhaven finden man ein einzigartiges maritimes Flair, kilometerlange Strände, eine schöne Strandpromenade, das faszinierende Wattenmeer, von der UNESCO zum Weltnaturerbe ernannt, und noch vieles mehr ...

5. Tag **Cuxhaven – Bremerhaven** – ca. 55 km

An dem Nationalpark Wattenmeer entlang geht es nach Bremerhaven, einem unterschätzten Ort an der Wesermündung. Hier ist der moderne Hafen der Bremer zu sehen. Bremerhaven hat viel zu entdecken vom Deutschen Auswandererhaus, dem Deutschen Hafenmuseum bis zu den Havenwelten, die Sie erkunden werden. Während einer einstündigen Hafenrundfahrt erleben Sie den Fischereihafen noch aus einem anderen Blickwinkel.

6. Tag **Bremerhaven – Bremen** – ca. 65 km

Von Bremerhaven fahren Sie in die Freie Hansestadt Bremen mit ihrer jahrhundertealten Geschichte und Tradition. Die Stadt ist von der Hanse, vom Handel und der Seefahrt sowie vom Streben nach Selbständigkeit geprägt. Nicht nur die Bremer Stadtmusikanten sind weltbekannt - Bremen fasziniert auch mit urbaner Vielfalt, gelebter Toleranz und lebendiger Kultur.

die Kulturlandschaft Teufelsmoor und den idyllischen Künstlerort Worbswede. Einst ein abgelegenes Moordorf, hat sich Worbswede zu einem weltweit bekannten Künstlerdorf und beliebten Erholungsort entwickelt. Doch seine Intimität und besondere Atmosphäre sind erhalten geblieben. Unverändert geblieben ist auch die einzigartige Schönheit der geheimnisvollen Moorlandschaft, dem Teufelsmoor.

7. Tag **Bremen – Worbswede – Teufelsmoor** – ca. 60 km

Der letzte Radtag steht ganz im Zeichen der Kultur. Die Tour geht durch

8. Tag **Heimreise**

Mit vielen neuen maritimen Eindrücken im Gepäck treten Sie heute die Heimreise in die Ortenau an.



Italien

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Das malerische Städtchen Lucca mit seiner mittelalterlichen Altstadt
- Eine typische Weinprobe mit leckerer Pasta
- Die Festung Fortezza im malerischen Dorf Montecarlo



© SRG

6 Tage
ab €
1.149.-
p.P. im DZ

Radelgenuss in der malerischen Toskana

1. Tag Anreise in die Toskana

Anreise via Basel – Luzern – Gotthard – Chiasso – Mailand – Piacenza – La Spezia – Lucca nach Gragnano. Nach der Ankunft am späten Nachmittag beziehen Sie Ihr Zimmer und haben den weiteren Tag zur freien Verfügung um das Hotel zu erkunden.

2. Tag Gragnano – Lucca – ca. 55 km

Vom Hotel aus starten Sie mit dem Rad, vorbei an wunderschönen, von Olivenhainen und weitläufigen Weinbergen umgebenen Villen, wie z. B. die Villen Reale, Torrigiani und Grabau bis nach Lucca. Hier legen Sie eine Mittagspause ein. Genießen Sie einen typischen „Buccellato“ und

ein Glas des köstlichen Dessertweins Vinsanto in einem typischen Lokal am Amphitheaterplatz. Nach einer kleinen Runde entlang der Stadtmauer von Lucca geht es im Anschluss weiter zu den Quellen des Aquädukts von Lucca „Le Parole d’Oro“, gelegen in der Nähe des Compitese-Gebiet, dessen Abhänge wegen der wunderschönen Kamelien berühmt sind. Anschließend radeln Sie entspannt zurück zu Ihrem Hotel in Gragnano.

3. Tag Gragnano – Marina di Vecchiano – Torre del Lago – ca. 57 km

Sie fahren heute mit dem Fahrrad zunächst nach Lucca und weiter bis ins Flachland, inmitten der wunderschönen Vegetation durch den Flusspark entlang des Serchio. Am Meer, in Marina di Vecchiano angekommen, sollten Sie sich bei einer kleinen Mahlzeit für die weitere Etappe stärken (fakultativ). Danach geht es weiter bis nach Torre del Lago, wo sich die Villa Puccini befindet. Hier

6 Tage | Donnerstag – Dienstag

REISETERMIN

10.09. – 15.09.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 5 Übernachtungen im Hotel Country Club in Gragnano
- 5x Frühstück im Hotel
- 5x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
- begleitete Radtouren mit deutschsprachigem Radreiseführer an 4 Tagen
- 1x Kostprobe des typischen luccesischen Kuchen Buccellato mit 1 Getränk
- 1x Eintritt Museum Villa Puccini
- 1x Eintritt & Besichtigung Festung Fortezza di Montecarlo
- 1x 1 Teller Pasta-Variationen inkl. 4er Weinprobe & Cantucci mit Via Santo

p.P. im DZ € 1.149.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 29.-

Abreise ca. 06:00 Uhr
Rückkehr ca. 21:00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel C unserer Reisebedingungen.



Die Auswahl
Ihres Radguides ist
in Vorbereitung.



© SRG



© pixabay.com



© SRG

schrieb Giacomo Puccini viele seiner berühmtesten Opern. Von Torre del Lago geht es mit dem Bus zurück zu Ihrem Hotel.

4. Tag **Gragnano – Montecarlo** – ca. 45 km

Die heutige Radetappe beginnt wieder von Ihrem Hotel aus. Sie radeln zu einem in den lucchesischen Hügeln gelegenen Kleinod, in das nahe gelegene Montecarlo. Ein kleines, bezauberndes in den Hügeln gelegenes Dorf mit der beeindruckenden Festung Fortezza. Der stolze Hausherr der Festung wird Ihnen seinen ganz besonderen Schatz gerne etwas näher zeigen. Nach der

Besichtigungstour bleibt Ihnen etwas Zeit für eigene Erkundungen. Sehr sehenswert ist das kleine, wunderschöne Theater. Die Tour führt Sie weiter bis zum Naturschutzgebiet Bientina. Genießen Sie die herrliche, fast unberührte Natur und atmen Sie die frische Luft ein, die Sie in diesem Gebiet erwartet. Auf einem Weingut werden Sie am späten Nachmittag zu einem Imbiss mit leckerer Pasta erwartet. Dazu gehört natürlich auch eine typische Weinprobe, bei der Sie in geselliger Runde die köstlichen Tropfen genießen werden. Nach dem Imbiss erfolgt Ihre Rückfahrt nach Gragnano mit dem Bus.



© SRG

5. Tag **Gragnano – Padule di Fucecchio – Vinci** – ca. 55 km

Heute brechen Sie vom Hotel aus mit dem Fahrrad auf und entdecken das größte Binnenwassersumpfgebiet Italiens, den Padule di Fucecchio. Die Route führt Sie durch die charmannten Orte Massarella und Cerreto Guidi bis nach Vinci, den Geburtsort von Leonardo da Vinci. In Vinci haben Sie die Möglichkeit, ein leckeres Mittag-

essen zu genießen und optional das Museum zu besichtigen, um mehr über das Leben und Werk des berühmten Künstlers zu erfahren. Am Nachmittag kehren Sie mit dem Bus zurück zum Hotel.

6. Tag **Heimreise**

Mit tollen Eindrücken im Gepäck treten Sie nach einem letzten Frühstück die Heimreise in die Ortenau an.



© SRG

Deutschland

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Ein Paradies aus Wasser, Wald und Wiesen
- Touren auf überwiegend ruhigen Nebenstraßen und Radwegen
- Der Müritz Nationalpark



Radreise Mecklenburgische Seenplatte

Mehr als 1.000 Seen liegen im Mecklenburgischen Binnenland zwischen Schwerin und der Uckermark verstreut. Dieses Gebiet mit seiner herrlichen Naturlandschaft aus schilfbewachsenen Uferzonen, lichten Laub- und Kiefernwäldern und weitläufigen Wiesen gehört längst zu den

schönsten Erholungsgebieten in ganz Deutschland. Eingebettet zwischen sanften Hügeln und stillen Seen liegen liebevoll restaurierte Herrensitze mit Charme. Ruhige Nebenstraßen und Radwege machen die Region zu einem echten Radler-Paradies.



© TMV/Tiemann

7 Tage
ab €
1.399.-
p.P. im DZ

1. Tag Anreise nach Plau am See

Anreise ab der Ortenau über die Autobahn nach Plau am See. Nach der Ankunft beziehen Sie Ihr Zimmer und haben den weiteren Tag zur freien Verfügung.

2. Tag Plau am See, Dörfer, Alleen und Schlösser – ca. 40 km

Heute lernen Sie auf Ihrer ersten Radtour das Städtchen Plau am See auf dem Fahrrad kennen. Anschließend durchfahren Sie die schöne Landschaft auf Alleewegen zwischen Dörfern, Schlössern und Seen. Unterwegs sehen Sie das Schloss Karow, welches auch als Hochzeitschloss bekannt ist. Ein weiteres Highlight auf dieser Radtour ist das Schloss Daschow. Das Schloss wurde als Gutshaus errichtet, zeitweilig als Jagdschloss genutzt und steht nach einer aufregenden Vergangenheit mit Enteignungen & LPG's nach dem Wiedererwachen der Schlösser heu-



Auch als individuelle
Wanderreise buchbar!

7 Tage | Freitag – Donnerstag

REISETERMIN

25.09. – 01.10.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 6 Übernachtungen im 4**** Seehotel Plau am See
- 6x reichhaltiges Frühstücksbuffet im Restaurant „Seeblick“
- 6x täglich wechselnde Halbpension als 3-Gang-Abendmenü mit 2 Wahlhauptgerichten oder Auswahl vom kalt-warmen Buffet
- Schifffahrt von Plau nach Malchow
- Brauereiführung Lübzer Brauerei
- begleitete Radtouren mit örtlichem Radreiseführer an 5 Tagen

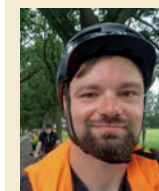
p.P. im DZ € 1.399.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 29.-

Abreise ca. 04:30 Uhr
Rückkehr ca. 21:00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel
A unserer Reisebedingungen.



Geplanter Radguide

*Mit viel
Kompetenz,
Sachkunde &
Freundlichkeit
führe ich Sie
durch meine
Heimat.*

Robert Behrendt

- Selbstständiger Tourguide Meckl. Seenplatte
- zertifizierter Natur- und Landschaftsführer
- zertifizierter Stadtführer
- Partner des Müritz-Nationalpark



© TMV/Gohlke

te unter Denkmalschutz.

Auf dieser Tour erhalten Sie einen guten Eindruck von der typischen Historie und Gegenwart des ländlichen Mecklenburg.

3. Tag **Rund um den Plauer See**

– ca. 60 km

Am heutigen Tag umrunden Sie den Plauer See. Auf Wegen zwischen Wald und Wasser erkunden Sie den drittgrößten See Mecklenburg-Vorpommerns. Dabei machen Sie Station in der beeindruckenden Inselstadt Malchow. Der historische Kern der malerischen Kleinstadt befindet sich auf einer Insel. Romanisch gelegen im Malchower See, lässt sich die Altstadtinsel von zwei Seiten erkunden: vom Westen über die Drehbrücke und von Südosten über den Erddamm.



© TMV/Allrich

4. Tag **Auf dem Mecklenburgischen Seenradweg nach Lübz**

– ca. 45 km

Hier erkunden Sie die Mecklenburgische Kulturlandschaft und befahren einen Teil des Mecklenburgischen Seenradweges. Dieser beeindruckt an diesem Abschnitt mit traumhaften Kastanien- und Eichenalleen. Entdecken der Bierbrauereistadt Lübz, aus der das bekannteste und weitverbreitetste Bier in Mecklenburg-Vorpommern kommt. Auf einer geführten Tour durch die Lübzener Brauerei können Sie den Braumeistern über die Schultern schauen und den gesamten Herstellungsprozess erleben.

5. Tag **Um den Fleesensee und den Kölpinsee – ca. 70 km**

An diesem Tag werden Sie eine Schifffahrt über den Plauer und



© TMV/Scholz-Witze

Petersdorfer See erleben. Inmitten der Mecklenburgischen Großseenplatte, zwischen Müritz und Plauer See liegt der Fleesensee, mit einer Länge von 4,9 km und einer Breite von ca. 4 km einer der größten Seen in der Region. Der Kölpinsee („kolpa“ = slawisch: Schwan) liegt zwischen der Müritz im Osten und dem Fleesensee im Westen. Auf der Fahrt erwartet Sie eine Mischung aus ruhigen mecklenburgischen Dörfern, Golfplätzen und Schlosshotels, Sandstränden sowie historischen Plätzen im Wald. Es geht zum Beispiel vorbei am außergewöhnlich schönen Schloss Klink.

6. Tag **Von Röbel nach Waren durch den Müritz Nationalpark**

– ca. 50 km

Am letzten Tag erkunden Sie den Müritz Nationalpark. Von Röbel, der bunten Hafenstadt an der Müritz führt Sie ihr Weg nach Waren am

Nordende des größten deutschen Binnensees. Die Müritz (slawisch: „kleines Meer“) ist der größte See, der vollständig in Deutschland liegt. Sie fahren durch den Müritz-Nationalpark und lernen dabei dessen eindrucksvolle Natur und interessante Geschichte kennen. Es erwarten Sie beeindruckende Moorlandschaften, grüne Wälder und Seen, auf denen Fisch- und Seeadler jagen. Am Ende der heutigen Tour steht die malerische Stadt Waren/Müritz, das touristische Zentrum der Mecklenburgischen Seenplatte. Die behutsam sanierte historische Altstadt punktet mit romantischen Gässchen und unverwechselbarem Flair an Hafen und Kurpark.

7. Tag **Heimreise**

Heute heißt es Abend nehmen von der Mecklenburgischen Seenplatte. Nach dem Frühstück treten Sie die Heimreise in die Ortenau an.



© TMV/Gross

Italien

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Mittelalterliches Flair in Finalborgo
- charakteristische Dörfer Zucarello & Castelvechio di Rocca Barbena
- schöner Radweg entlang der ligurischen Küste



5 Tage
ab €
899.-
p.P. im DZ

Radreise Pietra Ligure

Pietra Ligure

Die Partnerstadt von Offenburg ist eine hervorragende Kombination aus Kultur und Entspannung. Die direkte Lage an der Ligurischen Küste macht den Ferienort zu dem perfekten Ziel für Strand- und Aktivurlauber. Die Altstadt von Pietra Ligure ist gesäumt von Bauten aus dem Mittelalter. Die schmalen Gassen in der

Altstadt sind durchzogen mit kleinen Geschäften, in denen typisch italienische Waren angeboten werden. Eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten des Küstenortes ist natürlich die Uferpromenade. Entlang des Strandes führt ein langer Weg, der sich bestens für einen entspannten Spaziergang eignet.



© commons.wikimedia.org, Rinina25 & Twice25

Hotel

Das Hotel Continental liegt nur wenige Schritte vom Meer entfernt und empfängt Sie mit einer warmen und einladenden Atmosphäre. Alle Zimmer sind renoviert und ausgestattet mit Badezimmer mit Dusche, WC, Fön, Safe und kostenfreiem WLAN (Meerblick auf Anfrage gegen Aufpreis).

Radtouren

Auf Ihren durch einen Radguide begleiteten Radtouren legen Sie täglich ca. 55 bis 65 km zurück, auch einige Höhenmeter sind zu bewältigen.

Zur Orientierung haben wir Ihnen hier drei Tourenbeispiele aufgeführt:

Tour 1 – ca. 55 km / ca. 700 hm
Finale Ligure - Calice Ligure - Rialto - Calice Ligure - Eze - Gorra - Verezzi - Borgio wieder zurück zum Hotel. In Verezzi können Sie die berühmte Altstadt bewundern und einen fantastischen Meerblick genießen.



Auch als individuelle
Badereise buchbar!

5 Tage | Samstag – Mittwoch

REISETERMIN

03.10. – 07.10.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport im Radanhänger
- 4 Übernachtungen im 3*** Hotel Continental (Landeskategorie) in Pietra Ligure
- 4x Frühstück
- 4x Abendessen im Hotel
- deutschsprachiger Radguide an 3 Tagen

p.P. im DZ € 899.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 15.-

Abreise ca. 05:00 Uhr
Rückkehr ca. 20:00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel
A unserer Reisebedingungen.



Die Auswahl
Ihres Radguides ist
in Vorbereitung.

Tour 2 – ca. 60 km / ca. 1.250 hm
Vom Hotel über die bekannten Bergdörfer Varigotti und Bergoggi nach Torre del Mar. Auf dem Rückweg über Spotorno - Le Manie - Vezzi Portio - Boragni - Orco Feglino - Finalborgo nach Pietra Ligure passieren Sie eine schöne Naturlandschaft mit Hügeln und Tälern.

Tour 3 – ca. 65 km / ca. 1.100 hm
Über Ceriale - Cisano sul Neva - Zucarello - Castelvechio di Rocca Barbena - Vecersio - Balestrino - Toirano - Boissano - Loano nach Pietra Ligure.

– Änderungen der Tourenverläufe vorbehalten –

Italien

HÖHEPUNKTE DIESER REISE

- Südtirols Landeshauptstadt Bozen
- Reschensee mit seiner versunkenen Kirche – eine beeindruckende Naturkulisse
- Meran mit mittelalterlicher Altstadt



Graun am Reschenpass © pixabay.com

7 Tage
ab €
1.399.-
p.P. im DZ

Der Etschtal-Radweg vom Reschenpass zum Gardasee

Sie sind auf der Suche nach einem Radweg auf dem Sie ohne viele Steigungen zwischen hohen Alpen-
gipfeln radeln können? Vorbei an
mächtigen Burgen, berühmten Stä-
den und idyllischen Weinorten? Dann
nichts wie hin auf den Etschtal-Rad-
weg!

Die „Adlige“, wie die Etsch in Italien
genannt wird, zählt mit einer Länge
von über 400 km zu den längsten
Flüssen Italiens. Kulturell bedeutsa-
me Städte wie Bozen und Trient ge-
stalten einen Radurlaub entlang der
Etsch zu einem äußerst interessan-
ten Erlebnis.

Vom gebirgigen Reschensee radelt
man meist bergab entlang der Etsch
Richtung Süden und lässt sich den
mediterranen Wind um die Nase
wehen. Aufgrund der meist ebenen
Wegführung ist der Etschtal-Radweg
bestens für Jedermann geeignet.
Radeln Sie von Südtirol immer wei-

ter nach Italien hinein – mit jedem
Pedaltritt wird es ein bisschen italie-
nischer. Wir wünschen Buon viaggio!

1. Tag Anreise & Graun – Latsch – ca. 52 km

Anreise entlang des Bodensees
zum Reschensee nach Graun. Hier
beginnt die Radtour auf dem Rad-
weg entlang des Reschensees –
Haidersee – Burgeis – Glurns – Laas
– Goflan nach Latsch.

2. Tag Latsch – Bozen – ca. 52 km
Heute radeln Sie ein Stück durch den
schönen Südtiroler Vinschgau mit
erhabenen Burgen an den Hängen,
idyllischen Ortschaften und grü-
nen Obstbauplantagen. Sie errei-
chen Meran, die zweitgrößte Stadt
Südtirols. Mit Meran verlassen Sie
den Vinschgau und dringen auf der
Weinstraße in den Süden Südtirols,
in das Unterland, vor. In Bozen, der
Hauptstadt Südtirols, übernachten
Sie heute.

3. Tag Bozen – Auer – ca. 35 km
Am Vormittag haben Sie die Möglich-
keit zu einem Stadtrundgang oder Sie
besuchen das Ötzi-Museum. Südlich
von Bozen erwartet Sie der größte
Gebirgssee des Landes, der Kalterer
See. Die Radetappe verläuft durch
zahlreiche Obst- und Weingärten im
Bereich der Südtiroler Weinstraße.
Schlösser und Burgen säumen Ihren
Weg. Das heutige Etappenziel ist der
Ort Auer.

4. Tag Auer – Trient – ca. 55 km
Meist führt Sie der Radweg heute
entlang der romantischen Etsch bis
Salurn. Weiterfahrt auf Dammwegen
nach Trient, wo Sie die sehenswerte
Altstadt erwartet.

5. Tag Trient – Riva – Gardasee – ca. 45 km

Die Landschaft wird immer medi-
terraner. Je weiter Sie in Richtung
Süden radeln, desto enger wird das
Etschtal. Die Stadt Rovereto lohnt ei-

7 Tage | Samstag – Freitag

REISETERMIN

10.10. – 16.10.2026

LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfortreisebus
- Fahrradtransport
im Radanhänger
- Reisebegleitung
- 6 Übernachtungen
in 3***/4**** Hotels
- 6x Frühstück im Hotel
- 6x Abendessen im Hotel
- Radreiseführer an 5 Tagen
vom Reschensee bis Riva

p.P. im DZ € 1.399.-

ZUSCHLÄGE

EZZ p.N. € 39.-

Abreise ca. 06:00 Uhr
Rückkehr ca. 19:00 Uhr

Für diese Reise gilt Stornostaffel
A unserer Reisebedingungen.



Die Auswahl
Ihres Radguides ist
in Vorbereitung.

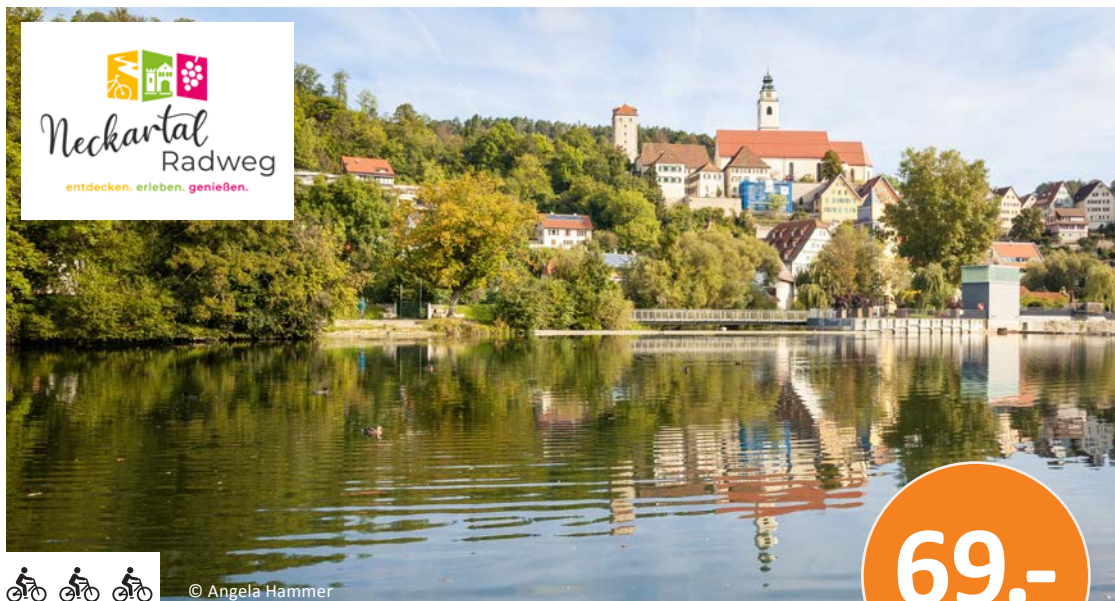
nen Besuch, bevor es dann über Mori
westwärts zum Gardasee nach Riva
geht. Hier wird Ihr Fahrrad in den
Radanhänger verladen. Bevor es mit
dem Bus weiter zum Hotel am Garda-
see geht, haben Sie noch etwas Zeit
zur freien Verfügung in Riva.

6. Tag Gardasee

Den heutigen Tag haben Sie zur frei-
en Verfügung. Genießen Sie den ganz
besonderen Flair des Gardasees, un-
ternehmen Sie eine Schifffahrt oder
lassen Sie einfach nur die Seele bau-
meln und genießen das „Dolce Vita“.

7. Tag Heimreise

Mit vielen tollen Eindrücken und Er-
lebnissen im Gepäck treten Sie die
Heimreise in die Ortenau an.



© Angela Hammer

69.-
p.P.

Neckartal – von Villingen-Schwenningen nach Horb am Neckar

Der Neckar ist ein echter Baden-Württemberger. Mitten durch das Herz des Bundeslands im Südwesten fließt er von Württemberg nach Baden in die Kurpfalz und schließlich in den Rhein. Auf der ganzen Strecke begleitet ihn der Neckartal-Radweg.

Sie starten in Villingen-Schwenningen, deren einer Teil – Villingen – einst in Baden lag, während Schwenningen altwürttembergisches Gelände ist. Hier begegnet einem auch bald schon erstmals der Namensgeber des Radwegs: Aus einer kleinen Öffnung im Moor sprudelt die Quelle des Neckars, in Stein gefasst und namentlich markiert. Ein schöner Ort, um kurz an- und innezuhalten. Ab sofort ist der Fluss der ständige Begleiter, ein glucksendes Rinnsal, das hier noch ganz gemächlich durch die Landschaft plätschert. Liebevoll wird dieser Abschnitt bei Dauchingen und Deißlingen auch „Neckartäle“ genannt.

Bald nach der ältesten Stadt Baden-Württembergs, Rottweil, sind die Wehrmauern der Ruine Neckarburg erkennbar.



© Stadt Rottweil

Es folgen steile Hänge, Felsen und schluchartige Seitentäler. Hier begegnen sich Schwarzwald und Schwäbische Alb mit einem Fluss in der Mitte, der nach Norden strebt. In Oberndorf lauern die Narren, die wilden Gesellen der schwäbisch-alemannischen Fasent, an deren Narrenbrunnen man sich auch nach Aschermittwoch wunderbar erfrischen kann. Auf dem Weg nach Sulz und Horb lohnt sich der eine oder

1 Tag | Montag

REISETERMIN

11.05.2026

Etappenlänge ca. 78 km

LEISTUNGEN

- Bustransfer inkl. Fahrradtransport bis Villingen-Schwenningen/ ab Horb am Neckar
- Energieriegel & Getränk

p.P.

€ 69.-

Abfahrt ca. 09.00 Uhr

Rückkehr ca. 19.00 Uhr

HINWEIS

Keine geführte Radtour

Unser Bus bringt Sie bequem zum Startpunkt. Von dort aus erkunden Sie die Strecke auf eigene Faust in Ihrem eigenen Tempo – unabhängig von einer Gruppe und ohne Radreiseleiter.

andere Abstecher, etwa zur jüdischen Synagoge nach Rexingen oder dem Wasserschloss in Glatt. Am Ziel in Horb ist der Neckar dann schon ein richtig stattliches Gewässer, über dem majestätisch die Altstadt thront, die im Sommer Kulisse der überregional bekannten Ritterspiele ist.





© Martin Bildstein

55.-
p.P.

Rhein-Radweg – von Breisach nach Kehl

Diese Etappe des Rheinradwegs, gekennzeichnet als D-Route 8, führt von Breisach in Richtung Norden nach Kehl. Sie ist sehr naturgeprägt.

Östlich von Breisach liegt der berühmte Kaiserstuhl, ein etwa 560 Meter hohes Mittelgebirge vulkanischen Ursprungs. Bald beginnt das riesige Naturschutzgebiet Tauber-

gießen. Hier kann man den ursprünglichen Rheinwald noch naturnah erleben, weil der ursprüngliche Wasserspiegel künstlich erhalten wird. Der Radweg bleibt weiter am Rheindamm und durchquert vor Kehl wieder ein Naturschutzgebiet. Lohnenswert ist auch ein Abstecher nach Straßburg bevor Sie ihr Etappenziel in Kehl erreichen.



© Naturgarten Kaiserstuhl / S. Schröder-Esch

1 Tag | Donnerstag

REISETERMIN

28.05.2026

Etappenlänge ca. 88 km

LEISTUNGEN

- Bustransfer
inkl. Fahrradtransport
nach Breisach/ab Kehl
- Energieriegel & Getränk

p.P.

€ 55.-

Abfahrt ca. 08.00 Uhr

Rückkehr ca. 19.00 Uhr

HINWEIS

Keine geführte Radtour

Unser Bus bringt Sie bequem zum Startpunkt. Von dort aus erkunden Sie die Strecke auf eigene Faust in Ihrem eigenen Tempo – unabhängig von einer Gruppe und ohne Radreiseleiter.



© www.lichtklicker.de





59.-
p.P.

Schwarzwald-Panorama-Weg von Freudenstadt nach Villingen-Schwenningen

Nach dem Motto „viel Schwarzwald – noch mehr Panorama“ führt der Schwarzwald-Panorama-Radweg über die schönsten Höhen auf der Ostseite des Schwarzwaldes. Wir bringen Sie zum Startpunkt von Etappe 2 in Freudenstadt und holen Sie nach ca. 68 erlebnisreichen Kilometern wieder in Villingen-Schwenningen ab.

Von Freudenstadt aus geht es durch den Wald nach Loßburg und ab dort abwechslungsreich durch Wald und Flur an vielen alten Weilern und Höfen vorbei, durch Aischfeld, Römlinsdorf, Röttenberg und Aichhalden nach Schramberg-Sulgen. Von dort aus führt die Route überwiegend bergab durch die Orte Hardt, Königsfeld und Mönchweiler nach Villingen. Die Tour führt die 1. Etappe des

Schwarzwald-Panorama-Radweg von Pforzheim nach Freudenstadt weiter.



© Stadt Freudenstadt
Foto: Heike Butschkus

1 Tag | Mittwoch

REISETERMIN

22.07.2026

Etappenlänge ca. 68 km

LEISTUNGEN

- Bustransfer
inkl. Fahrradtransport
bis Freudenstadt/
ab Villingen-Schwenningen
- Energieriegel & Getränk

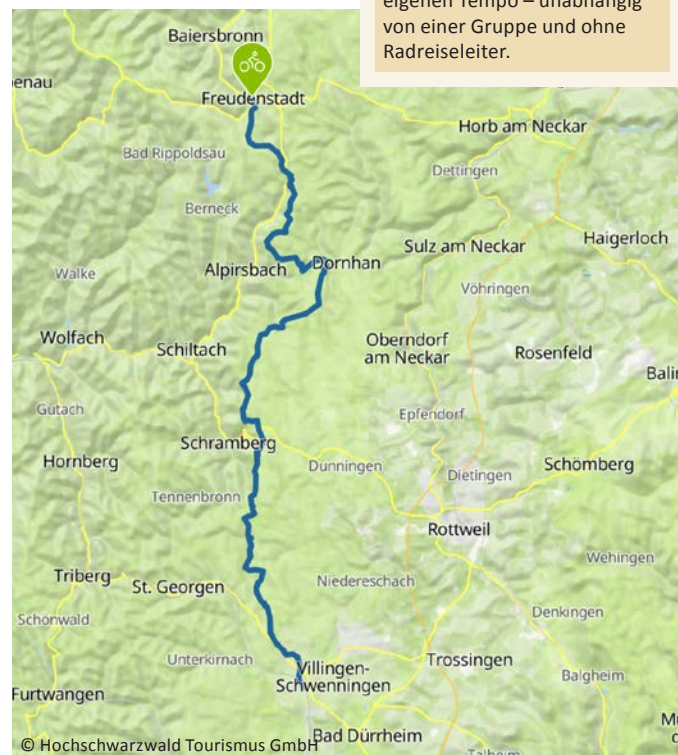
p.P. € 59.-

Abfahrt ca. 08.30 Uhr
Rückkehr ca. 19.00 Uhr

HINWEIS

Keine geführte Radtour

Unser Bus bringt Sie bequem zum Startpunkt. Von dort aus erkunden Sie die Strecke auf eigene Faust in Ihrem eigenen Tempo – unabhängig von einer Gruppe und ohne Radreiseleiter.





69.-
p.P.

Entlang der Donau von Donaueschingen nach Sigmaringen

Die erste Etappe des Donauradweges gehört zu den landschaftlich eindrucksvollen Strecken. Sie erleben hautnah, wie die Donau in Donaueschingen entsteht, bei Immendingen und Fridingen versinkt und wie sie sich wieder erholt. Beim

Donaudurchbruch hinter Fridingen ahnt man, wie sie sich in den vergangenen Zeiten den Weg durch das Juragestein bahnen musste. Zahlreiche Einzelfelsen oder auch ganze Felsmassive begleiten den Lauf der Donau.



1 Tag | Montag

REISETERMIN

27.07.2026

Etappenlänge ca. 88 km

LEISTUNGEN

- Bustransfer inkl. Fahrradtransport bis Donaueschingen/ ab Sigmaringen
- Energieriegel & Getränk

p.P. € 69.-

Abfahrt ca. 08.00 Uhr
Rückkehr ca. 20.00 Uhr

HINWEIS

Keine geführte Radtour
Unser Bus bringt Sie bequem zum Startpunkt. Von dort aus erkunden Sie die Strecke auf eigene Faust in Ihrem eigenen Tempo – unabhängig von einer Gruppe und ohne Radreiseleiter.

Von Donaueschingen bis Fridingen geht es zunächst ohne nennenswerte Steigungen durch die Ebene der „Baar“. Ab Fridingen müssen Sie – bedingt durch das enge Tal – immer wieder mit kleinen, kurzen Steigungen rechnen. Als Entschädigung erwarten Sie traumhafte Ausblicke auf das felsige Donautal und die angrenzenden Felswände und Berge. Burgen und Schlösser gibt es viele, einige in besonders exponierter Lage: Kloster Beuron streifen Sie, Burg Wildenstein, Schloss Werenwag und weitere sehen Sie vom Tal aus. Inzigkofen mit seinem Kloster und



am Ende der Etappe Sigmaringen mit dem Hohenzollernschloss werden Sie begeistern.



Reisebedingungen für Pauschalreisen der ZimBus GmbH & Co. KG

Sehr geehrte Kunden,
die nachfolgenden Bestimmungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen Ihnen und der ZimBus GmbH & Co. KG, **nachstehend „ZIMBUS“** abgekürzt, im Buchungsfall **ab dem 01.07.2018** zustande kommenden Pauschalreisevertrages. Sie ergänzen die gesetzlichen Vorschriften der §§ 651a - y BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) und der Artikel 250 und 252 des EGBGB (Einführungsgesetz zum BGB) und füllen diese aus.

Bitte lesen Sie diese Reisebedingungen vor Ihrer Buchung sorgfältig durch!

1. Abschluss des Pauschalreisevertrages, Verpflichtungen des Kunden

1.1. Für alle Buchungswege gilt:

a) Grundlage des Angebots von ZIMBUS und der Buchung des Kunden sind die Reiseausschreibung und die ergänzenden Informationen von **ZIMBUS** für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden bei der Buchung vorliegen.

b) Weicht der Inhalt der Reisebestätigung von ZIMBUS vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot von **ZIMBUS** vor, an das **ZIMBUS** für die Dauer von 7 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, soweit **ZIMBUS** bezüglich des neuen Angebots auf die Änderung hingewiesen und seine vorvertraglichen Informationspflichten erfüllt hat und der Kunde innerhalb der Bindungsfrist **ZIMBUS** die Annahme durch ausdrückliche Erklärung oder Anzahlung erklärt.

c) Die von ZIMBUS gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Artikel 250 § 3 Nummer 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbart ist.

d) Der Kunde haftet für alle vertraglichen Verpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen, soweit er eine entsprechende Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

1.2. Für die Buchung, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, per SMS oder per Telefax erfolgt, gilt:

a) Solche Buchungen (außer mündliche und telefonische) sollen mit dem Buchungsformular von **ZIMBUS** erfolgen (bei E-Mails durch Übermittlung des ausgefüllten und unterzeichneten Buchungsformulars als Anhang). Mit der Buchung bietet der Kunde **ZIMBUS** den Abschluss des Pauschalreisevertrages **verbindlich** an. An die Buchung ist der Kunde **7 Werktage gebunden**.

b) Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Reisebestätigung (Annahmeerklärung) durch ZIMBUS zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird **ZIMBUS** dem Kunden eine den gesetzlichen Vorgaben zu deren Inhalt entsprechende Reisebestätigung in Textform übermitteln, sofern der Reisende nicht Anspruch auf eine Reisebestätigung in Papierform nach Art. 250 § 6 Abs. (1) Satz 2 EGBGB hat, weil der Vertragsschluss in gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit beider Parteien oder außerhalb von Geschäftsräumen erfolgte.

1.3. Bei Buchungen im elektronischen Geschäftsverkehr (z.B. Internet, App, Telemedien) gilt für den Vertragsabschluss:

a) Dem Kunden wird der Ablauf der elektronischen Buchung in der entsprechenden Anwendung von ZIMBUS erläutert.

b) Dem Kunden steht zur Korrektur seiner Eingaben, zur Löschung der zum Zurücksetzen des gesamten Buchungsformulars eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird.

c) Die zur Durchführung der Onlinebuchung angebotenen Vertrags-

sprachen sind angegeben. Rechtlich maßgeblich ist ausschließlich die deutsche Sprache.

d) Soweit der Vertragstext von ZIMBUS im Onlinebuchungssystem gespeichert wird, wird der Kunde darüber und über die Möglichkeit zum späteren Abruf des Vertragstextes unterrichtet.

e) Mit Betätigung des Buttons (der Schaltfläche) „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Kunde ZIMBUS den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an. An dieses Vertragsangebot ist der Kunde 7 Werktage ab Absendung der elektronischen Erklärung gebunden.

f) Dem Kunden wird der Eingang seiner Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt.

g) Die Übermittlung der Buchung durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ begründet keinen Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Pauschalreisevertrages entsprechend seiner Buchungangaben. ZIMBUS ist vielmehr frei in der Entscheidung, das Vertragsangebot des Kunden anzunehmen oder nicht.

h) Der Vertrag kommt durch den Zugang der Reisebestätigung von ZIMBUS beim Kunden zu Stande.

i) Erfolgt die Reisebestätigung sofort nach Vornahme der Buchung des Kunden durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ durch entsprechende unmittelbare Darstellung der Reisebestätigung am Bildschirm (Buchung in Echtzeit), so kommt der Pauschalreisevertrag mit Zugang und Darstellung dieser Reisebestätigung beim Kunden am Bildschirm zu Stande, ohne dass es einer Zwischenmitteilung über den Eingang seiner Buchung nach f) bedarf, soweit dem Kunden die Möglichkeit zur Speicherung auf einem dauerhaften Datenträger und zum Ausdruck der Reisebestätigung angeboten wird. Die Verbindlichkeit des Pauschalreisevertrages ist jedoch nicht davon abhängig, dass der Kunde diese Möglichkeiten zur Speicherung oder zum Ausdruck tatsächlich nutzt. **ZIMBUS** wird dem Kunden zusätzlich eine Ausfertigung der Reisebestäti-

gung in Textform übermitteln.

1.4. ZIMBUS weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB) bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a und § 651c BGB, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk, Telemedien und Onlinedienste) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß § 651h BGB (siehe hierzu auch Ziff. 5). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

2. Bezahlung

2.1. ZIMBUS und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag besteht und dem Kunden der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldabsicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheines eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird 3 Wochen vor Reisebeginn fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 7 genannten Grund abgesagt werden kann. Bei Buchungen kürzer als 3 Wochen vor Reisebeginn ist der gesamte Reisepreis sofort zahlungsfällig.

2.2. Leistet der Kunde die Anzahlung und/oder die Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsmöglichkeiten, obwohl **ZIMBUS** zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, seine gesetzlichen In-

formationspflichten erfüllt hat und kein gesetzliches oder vertragliches Zurückbehaltungsrecht des Kunden besteht, so ist **ZIMBUS** berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 5 zu belasten.

3. Änderungen von Vertragsinhalten vor Reisebeginn, die nicht den Reisepreis betreffen

3.1. Abweichungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und von **ZIMBUS** nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind **ZIMBUS** vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen.

3.2. **ZIMBUS** ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. auch durch Email, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.

3.3. Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Pauschalreisevertrags geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von **ZIMBUS** gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten. Erklärt der Kunde nicht innerhalb der von **ZIMBUS** gesetzten Frist ausdrücklich gegenüber diesem den Rücktritt vom Pauschalreisevertrag, gilt die Änderung als angenommen.

3.4. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Hatte **ZIMBUS** für die Durchführung der geänderten Reise bzw. einer eventuell angebotenen Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit zum gleichen Preis

geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag entsprechend §651m Abs. 2 BGB zu erstatten.

4. Preiserhöhung; Preissenkung

4.1. **ZIMBUS** behält sich nach Maßgabe der § 651f, 651g BGB und der nachfolgenden Regelungen vor, den im Pauschalreisevertrag vereinbarten Reisepreis zu erhöhen, soweit sich eine nach Vertragsschluss erfolgte

a) Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger,

b) Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafenengebühren, oder

c) Änderung der für die betreffende Pauschalreise geltenden Wechselkurse unmittelbar auf den Reisepreis auswirkt.

4.2. Eine Erhöhung des Reisepreises ist nur zulässig, sofern **ZIMBUS** den Reisenden in Textform klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichtet und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilt.

4.3. Die Preiserhöhung berechnet sich wie folgt:

a) Bei Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen nach 4.1a) kann **ZIMBUS** den Reisepreis nach Maßgabe der nachfolgenden Berechnung erhöhen:

• Bei einer auf den Sitzplatz bezogenen Erhöhung kann **ZIMBUS** vom Kunden den Erhöhungsbetrag verlangen.

• Anderenfalls werden die vom Beförderungsunternehmen pro Beförderungsmittel geforderten, zusätzlichen Beförderungskosten durch die Zahl der Sitzplätze des vereinbarten Beförderungsmittels geteilt. Den sich so ergebenden Erhöhungsbetrag für den Einzelplatz kann **ZIMBUS** vom Kunden verlangen.

b) Bei Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben gem. 4.1b) kann der Reisepreis um den entsprechenden, anteiligen Betrag heraufgesetzt werden.

c) Bei Erhöhung der Wechselkurse gem. 4.1c) kann der Reisepreis in dem Umfange erhöht werden, in dem sich die Reise dadurch für **ZIMBUS** verteuert hat

4.4. **ZIMBUS** ist verpflichtet, dem Kunden/Reisenden auf sein Verlangen hin eine Senkung des Reisepreises einzuräumen, wenn und soweit sich die in 4.1 a) -c) genannten Preise, Abgaben oder Wechselkurse nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für **ZIMBUS** führt. Hat der Kunde/Reisende mehr als den hiernach geschuldeten Betrag gezahlt, ist der Mehrbetrag von **ZIMBUS** zu erstatten. **ZIMBUS** darf jedoch von dem zu erstattenden Mehrbetrag die **ZIMBUS** tatsächlich entstandenen Verwaltungsausgaben abziehen. **ZIMBUS** hat dem Kunden/Reisenden auf dessen Verlangen nachzuweisen, in welcher Höhe Verwaltungsausgaben entstanden sind.

4.5. Preiserhöhungen sind nur bis zum 20. Tag vor Reisebeginn eingehend beim Kunden zulässig.

4.6. Bei Preiserhöhungen von mehr als 8 % ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von **ZIMBUS** gleichzeitig mit Mitteilung der Preiserhöhung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten. Erklärt der Kunde nicht innerhalb der von **ZIMBUS** gesetzten Frist ausdrücklich gegenüber **ZIMBUS** diesem den Rücktritt vom Pauschalreisevertrag, gilt die Änderung als angenommen.

5. Rücktritt durch den Kunden vor Reisebeginn/Stornokosten

5.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber **ZIMBUS** unter der vorstehend/nachfolgend angegebenen Anschrift zu erklären, falls die Reise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt in Textform zu erklären.

5.2. Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert **ZIMBUS** den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann **ZIMBUS** eine angemessene Entschädigung verlangen, soweit der Rücktritt nicht von ihm zu vertreten ist oder am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen; Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle von **ZIMBUS** unterliegen, und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.

ZIMBUS hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen und des erwarteten Erwerbs durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen festgelegt. Unter Beachtung des Zeitpunkts des Zugangs der Rücktrittserklärung des Kunden bei **ZIMBUS** wird die pauschale Entschädigung wie folgt mit der jeweiligen Stornostaffel berechnet.

5.3.

Zugang vor Reisebeginn	Anwendbare Stornostaffel gemäß Reiseausschreibung/Entschädigung in % des Reisepreises				
	A	B	C	D	E
bis 45. Tag	10%	20%	25%	15%	25%
44. bis 22. Tag	30%	30%	40%	25%	40%
21. bis 15. Tag	50%	40%	60%	40%	50%
14. bis 7. Tag	75%	50%	70%	55%	60%
6. bis 1. Tag	80%	60%	80%	70%	80%
Tag der Reise und Nichtanreise	90%	70%	90%	80%	90%

5.4. Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, **ZIMBUS** nachzuweisen, dass **ZIMBUS** überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von **ZIMBUS** geforderte Entschädigungspauschale.

5.5. Eine Entschädigungspauschale gem. Ziffer 5.3 gilt als nicht festgelegt und vereinbart, soweit **ZIMBUS** nachweist, dass **ZIMBUS** wesentlich höhere Aufwendungen entstanden sind als der kalkulierte Betrag der Pauschale gemäß Ziffer 5.3. In diesem Fall ist **ZIMBUS** verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und des Erwerbs einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu begründen.

5.6. Ist **ZIMBUS** infolge eines Rücktritts zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet, bleibt § 651h Abs. 5 BGB unberührt.

5.7. **ZIMBUS** behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit **ZIMBUS** nachweist, dass **ZIMBUS** wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall ist **ZIMBUS** verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

5.8. Ist **ZIMBUS** infolge eines Rücktritts zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet, hat **ZIMBUS** unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Rücktrittserklärung, zu leisten.

5.9. Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB von **ZIMBUS** durch Mitteilung auf einem dauerhaften Datenträger zu verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt. Eine solche Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie **ZIMBUS** 7 Tage vor Reisebeginn zugeht.

5.10. Der Abschluss einer **Reiserücktrittskostenversicherung** sowie einer **Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit** wird dringend empfohlen.

6. Umbuchungen

6.1. Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reisetermins, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft, der Verpflegungsart, der Beförderungsart oder sonstiger Leistungen (Umbuchung) besteht nicht. Dies gilt nicht, wenn die Umbuchung erforderlich ist, weil **ZIMBUS** keine, unzureichende oder falsche vorvertragliche Informationen gemäß Art. 250 § 3 EGBGB gegenüber dem Reisenden gegeben hat; in diesem Fall ist die Umbuchung kostenlos möglich. Wird in den übrigen Fällen auf Wunsch des Kunden dennoch eine Umbuchung vorgenommen, kann **ZIMBUS** bei Einhaltung der nachstehenden Fristen ein Umbuchungsentgelt vom Kunden pro von der Umbuchung betroffenen Reisenden erheben. Soweit vor der Zusage der Umbuchung nichts anderes im Einzelfall vereinbart ist, beträgt das Umbuchungsentgelt jeweils bis zu dem Zeitpunkt des Beginns der zweiten Stornostaffel der jeweiligen Reiseart gemäß vorstehender Regelung in Ziffer 5 € 25,00 pro betroffenen Reisenden.

6.2. Umbuchungswünsche des Kunden, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Pauschalreisevertrag gemäß Ziffer 5 zu den Bedingungen und gleichzeitiger Neu Anmeldung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

7. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

7.1. **ZIMBUS** kann bei Nichterreichens einer Mindestteilnehmerzahl nach Maßgabe folgender Regelungen zurückschreiten:

a) Die Mindestteilnehmerzahl und der späteste Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung von **ZIMBUS** beim Kunden muss in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung angegeben sein.

b) **ZIMBUS** hat die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist in der Reisebestätigung anzugeben.

c) **ZIMBUS** ist verpflichtet, dem Kunden gegenüber die Absage der Reise unverzüglich zu erklären, wenn feststeht, dass die Reise wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt wird.

d) Ein Rücktritt von **ZIMBUS** später als 3 Wochen vor Reisebeginn ist unzulässig.

7.2. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück, Ziffer 5.6. gilt entsprechend.

8. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

8.1. **ZIMBUS** kann den Pauschalreisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende ungeachtet einer Abmahnung von **ZIMBUS** nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Dies gilt nicht, soweit das vertragswidrige Verhalten ursächlich auf einer Verletzung von Informationspflichten von **ZIMBUS** beruht.

8.2. Kündigt **ZIMBUS**, so behält **ZIMBUS** den Anspruch auf den Reisepreis; **ZIMBUS** muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die **ZIMBUS** aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

9. Obliegenheiten des Kunden/ Reisenden

9.1. Reiseunterlagen

Der Kunde hat **ZIMBUS** oder seinen Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zu informieren, wenn er die notwendigen Reiseunterlagen (z.B. Flugschein, Hoteltagschein) nicht innerhalb der von **ZIMBUS** mitgeteilten Frist erhält.

9.2. Mängelanzeige/ Abhilfeverlangen

a) Wird die Reise nicht frei von Reise-mängeln erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen.

b) Soweit **ZIMBUS** infolge einer schuldhaften Unterlassung der Mängelanzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, kann der Reisende weder Minderungsansprüche nach § 651m BGB noch Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB geltend machen.

c) Der Reisende ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich dem Vertreter von **ZIMBUS** vor Ort zur Kenntnis zu geben. Ist ein Vertreter von **ZIMBUS** vor Ort nicht vorhanden und vertraglich nicht geschuldet, sind etwaige Reisemängel an **ZIMBUS** unter der mitgeteilten Kontaktstelle von **ZIMBUS** zur Kenntnis zu bringen; über die Erreichbarkeit des Vertreters von **ZIMBUS** bzw. seiner Kontaktstelle vor Ort wird in der Reisebestätigung unterrichtet. Der Reisende kann jedoch die Mängelanzeige auch seinem Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zur Kenntnis bringen.

d) Der Vertreter von **ZIMBUS** ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Er ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

9.3. Fristsetzung vor Kündigung

Will der Kunde/Reisende den Pauschalreisevertrag wegen eines Reisemangels der in § 651i Abs. (2) BGB bezeichneten Art, sofern er erheblich ist, nach § 651i BGB kündigen, hat er **ZIMBUS** zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Abhilfe von **ZIMBUS** verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist.

9.4. Gepäckbeschädigung und Gepäckverspätung bei Flugreisen; besondere Regeln & Fristen zum Abhilfeverlangen

a) Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadensanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaften und **ZIMBUS** können die Erstattungen aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadensanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Die Scha-

densanzeige ist bei Gepäckbeschädigung binnen 7 Tagen, bei Verspätung innerhalb 21 Tagen nach Aushändigung, zu erstatten.

b) Zusätzlich ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck unverzüglich **ZIMBUS**, seinem Vertreter bzw. seiner Kontaktstelle oder dem Reisevermittler anzuzeigen. Dies entbindet den Reisenden nicht davon, die Schadensanzeige an die Fluggesellschaft gemäß Buchst. a) innerhalb der vorstehenden Fristen zu erstatten.

10. Beschränkung der Haftung

10.1. Die vertragliche Haftung von **ZIMBUS** für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüber hinausgehende Ansprüche nach dem Montrealer Übereinkommen bzw. dem Luftverkehrsgesetz bleiben von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.

10.2. **ZIMBUS** haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. vermittelte Ausflüge, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung ausdrücklich und unter Angabe der Identität und Anschrift des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet wurden, dass sie für den Reisenden erkennbar nicht Bestandteil der Pauschalreise von **ZIMBUS** sind und getrennt ausgewählt wurden. Die §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB bleiben hierdurch unberührt.

ZIMBUS haftet jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des Reisenden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten von **ZIMBUS** ursächlich geworden ist.

11. Geltendmachung von Ansprüchen, Adressat

Ansprüche nach den § 651i Abs. (3)

Nr. 2, 4-7 BGB hat der Kunde/Reisende gegenüber **ZIMBUS** geltend zu machen. Die Geltendmachung kann auch über den Reisevermittler erfolgen, wenn die Pauschalreise über diesen Reisevermittler gebucht war. Eine Geltendmachung in Textform wird empfohlen.

12. Information zur Identität ausführender Luftfahrtunternehmen

12.1. **ZIMBUS** informiert den Kunden bei Buchung entsprechend der **EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens** vor oder spätestens bei der Buchung über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft(en) bezüglich sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen.

12.2. Steht/stehen bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft(en) noch nicht fest, so ist **ZIMBUS** verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird bzw. werden. Sobald **ZIMBUS** weiß, welche Fluggesellschaft den Flug durchführt, wird **ZIMBUS** den Kunden informieren.

12.3. Wechselt die dem Kunden als ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, wird **ZIMBUS** den Kunden unverzüglich und so rasch dies mit angemessenen Mitteln möglich ist, über den Wechsel informieren.

12.4. Die entsprechend der EG-Verordnung erstellte „Black List“ (Fluggesellschaften, denen die Nutzung des Luftraumes über den Mitgliedstaaten untersagt ist.), ist auf den Internet-Seiten von **ZIMBUS** oder direkt über http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm abrufbar und in den Geschäftsräumen von **ZIMBUS** einzusehen.

13. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

13.1. **ZIMBUS** wird den Kunden/Reisenden über allgemeine Pass- und Visaerfordernisse sowie gesund-

heitspolizeiliche Formalitäten des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa vor Vertragsabschluss sowie über deren evtl. Änderungen vor Reiseantritt unterrichten.

13.2. Der Kunde ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus der Nichtbeachtung dieser Vorschriften erwachsen, z. B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu Lasten des Kunden/Reisenden. Dies gilt nicht, wenn **ZIMBUS** nicht, unzureichend oder falsch informiert hat.

13.3. **ZIMBUS** haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde **ZIMBUS** mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass **ZIMBUS** eigene Pflichten schuldhaft verletzt hat.

14. Besondere Regelungen im Zusammenhang mit Pandemien (insbesondere dem Corona-Virus)

14.1. Die Parteien sind sich einig, dass die vereinbarten Reiseleistungen durch die jeweiligen Leistungserbringer stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum jeweiligen Reisezeitpunkt geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen erbracht werden.

14.2. Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen die Reiseleitung und den Leistungsträger unverzüglich zu verständigen. Der Fahrer des Busses ist nicht Vertreter von **ZIMBUS** zur Entgegennahme von Meldungen und Reklamationen.

15. Alternative Streitbeilegung; Rechtswahl und Gerichtsstand

15.1. **ZIMBUS** weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass **ZIMBUS** nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnimmt. **ZIMBUS** weist für alle Reiseverträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs- Plattform <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> hin.

15.2. Für Kunden/Reisende, die nicht Angehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Schweizer Staatsbürger sind, wird für das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden/Reisenden und **ZIMBUS** die ausschließliche Geltung des deutschen Rechts vereinbart. Solche Kunden/Reisende können **ZIMBUS** ausschließlich an deren Sitz verklagen.

15.3. Für Klagen von **ZIMBUS** gegen Kunden, bzw. Vertragspartner des Pauschalreisevertrages, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von **ZIMBUS** vereinbart.

© Diese Reisebedingungen sind urheberrechtlich geschützt; Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer e. V. und Noll | Hütten | Dukic Rechtsanwälte, München | Stuttgart, 2017- 2022

Reiseveranstalter ist:



ZimBus GmbH & Co. KG
Registergericht Amtsgericht Freiburg
i. Br. HRA 707866
Flößerstraße 15
77723 Gengenbach
Telefon 07803-6027-0
Telefax 07803-7343
E-Mail info@zimbus-reisen.de

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bundesgesetzblatt Jahrgang 2017 Teil I Nr. 48, ausgegeben zu Bonn am 21. Juli 2017

Anhang (zu Artikel 2 Nummer 12)

2409

Anlage 11

(zu Artikel 250 § 2 Absatz 1)

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten.

ZimBus e.K. trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt ZimBus e.K. über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte

Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.

- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungs-

gemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.

- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers

werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. ZimBus e.K. hat eine Insolvenzabsicherung mit Zurich Insurance plc Niederlassung für Deutschland, Platz der Einheit 2, 60327 Frankfurt abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von ZimBus e.K. verweigert werden.

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:

www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de



ZimBus GmbH & Co. KG | Flößerstr. 15 | 77723 Gengenbach
Kontakt Organisationsteam: Telefon 07803 6027-0

URV – einfach ein gutes Gefühl

Reise-Rücktritts- kosten-Versicherung



OHNE Selbstbehalt	Einzelperson		Familie/Paar	
	bis 64 Jahre	ab 65 Jahre	bis 64 Jahre	ab 65 Jahre
Reisepreis*	Prämie*	Prämie*	Prämie*	Prämie*
bis 200,-	13,-	13,-	13,-	13,-
bis 400,-	22,-	27,-	22,-	27,-
bis 600,-	32,-	41,-	32,-	41,-
bis 800,-	42,-	56,-	42,-	56,-
bis 1.000,-	53,-	70,-	53,-	70,-
bis 1.200,-	63,-	84,-	63,-	84,-
bis 1.400,-	74,-	99,-	74,-	99,-
bis 1.600,-	84,-	113,-	84,-	113,-
bis 1.800,-	95,-	127,-	95,-	127,-
bis 2.000,-	105,-	142,-	105,-	142,-
bis 2.500,-	123,-	167,-	123,-	167,-
bis 3.000,-	150,-	202,-	150,-	202,-

Auch ohne Reise-Abbruch buchbar.

*in Euro



Reise-Rücktrittskosten-Versicherung

- 100 % der Stornokosten einer Reise inkl. Vermittlungsentgelt
- Mehrkosten bei verspäteter Hinreise

inklusive Umbuchungs-Schutz

Zahlung anfallender Umbuchungsgebühren bis max. zur Höhe der ansonsten anfallenden Stornokosten

inklusive Schiffsreisen



Stornokompass

Telefonische Hilfestellung bei Gefährdung der Reise unter (06 81) 844-75 54



Notfall-Service-Versicherung

- Weltweiter gebührenfreier 24-Stunden-Notruf-Service
- Zahlung der Bergungskosten
- Beschaffung von Ersatzpräparaten, Übernahme Versandkosten
- Hilfe bei Beschaffung eines Anwaltes/Dolmetschers
- Kostenerstattung für eine Gepäckrückholung an den Wohnort



Reise-Abbruch

- Zahlung der nicht genutzten Reiseleistungen
- Kosten der Nachreise
- Mehrkosten bei vorzeitiger oder verspäteter Rückreise

Familien/Paar-Versicherung URVPLUS!

In den Reise-Rücktritt-Einmaltarifen werden zwei gemeinsam reisende Personen einer Familie gleichgesetzt. Es gibt hierbei weder verwandtschaftliche noch geschlechtliche Voraussetzungen.

URV

Union Reiseversicherung

URV – einfach ein gutes Gefühl

Travel-Paket



OHNE Selbstbehalt	Einzelperson		Familie/Paar	
	bis 64 Jahre	ab 65 Jahre	bis 64 Jahre	ab 65 Jahre
Reisepreis*	Prämie*	Prämie*	Prämie*	Prämie*
bis 200,-	15,-	19,-	18,-	24,-
bis 400,-	31,-	42,-	34,-	47,-
bis 600,-	46,-	64,-	51,-	70,-
bis 800,-	61,-	87,-	67,-	92,-
bis 1.000,-	76,-	109,-	83,-	115,-
bis 1.200,-	90,-	127,-	100,-	138,-
bis 1.400,-	105,-	149,-	116,-	160,-
bis 1.600,-	120,-	172,-	132,-	183,-
bis 1.800,-	135,-	195,-	148,-	206,-
bis 2.000,-	149,-	212,-	165,-	228,-
bis 2.500,-	177,-	254,-	190,-	260,-
bis 3.000,-	213,-	305,-	233,-	322,-

*in Euro



Reise-Rücktrittskosten-Versicherung

- 100 % der Stornokosten einer Reise inkl. Vermittlungsentgelt
- Mehrkosten bei verspäteter Hinreise

inklusive Umbuchungs-Schutz

Zahlung anfallender Umbuchungsgebühren bis max. zur Höhe der ansonsten anfallenden Stornokosten

inklusive Schiffsreisen



Stornokompass

Telefonische Hilfestellung bei Gefährdung der Reise unter (06 81) 844-75 54



Auslandsreise-Krankenversicherung

Zahlung notwendiger medizinischer Behandlungen und medizinisch sinnvoller und vertretbarer Krankenrücktransporte



Notfall-Service-Versicherung

- Weltweiter gebührenfreier 24-Stunden-Notruf-Service
- Zahlung der Bergungskosten
- Beschaffung von Ersatzpräparaten, Übernahme Versandkosten
- Hilfe bei Beschaffung eines Anwaltes/Dolmetschers
- Kostenerstattung für eine Gepäckrückholung an den Wohnort



Reise-Abbruch

- Zahlung der nicht genutzten Reiseleistungen
- Kosten der Nachreise
- Mehrkosten bei vorzeitiger oder verspäteter Rückreise

Familien/Paar-Versicherung URVPLUS!

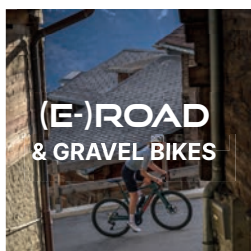
In den Reise-Rücktritt-Einmaltarifen werden zwei gemeinsam reisende Personen einer Familie gleichgesetzt. Es gibt hierbei weder verwandtschaftliche noch geschlechtliche Voraussetzungen.

URV

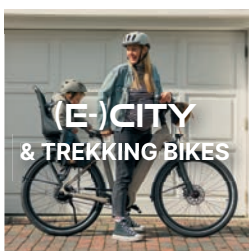
Union Reiseversicherung



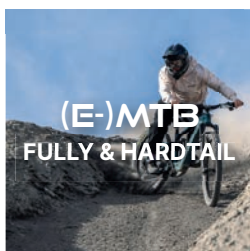
**FINDE JETZT DEIN TRAUM (E-)BIKE
FÜR DIE SAISON 2026!**



**(E-)ROAD
& GRAVEL BIKES**



**(E-)CITY
& TREKKING BIKES**



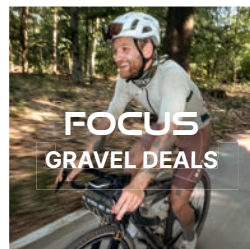
**(E-)MTB
FULLY & HARDTAIL**



**FOCUS
E-MTB DEALS**



**KALKHOFF
TREKKING DEALS**



**FOCUS
GRAVEL DEALS**



WWW.STATERABIKE.S

**STATERA Bikes | LinkRadQuadrat GmbH | Eugen-Klaussner-Straße 18
77723 Gengenbach | 07803/92 648 0 | info@StateraBikes.de**